

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Pascal Meiser, Klaus Ernst, Fabio De Masi, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 19/656 –**

### **Arbeitsbedingungen bei Kurier-, Express- und Postdiensten sowie der Deutschen Post AG**

#### **Vorbemerkung der Fragesteller**

In regelmäßigen Abständen wird in den Medien von den katastrophalen Arbeitsbedingungen in der Branche der Kurier-, Express- und Postdienste (KEP) berichtet („Zusteller mit Billiglöhnen: Die ausgebeuteten Weihnachtsmänner“, Berliner Zeitung, 22. Dezember 2017). Fehlende Tarifverträge oder Betriebsräte, mangelnder Gesundheits- und Arbeitsschutz sind aus Sicht der Fragestellenden Folgen eines zerstörerischen Wettbewerbsdrucks durch die Liberalisierung von Postdienstleistungen seit den 1990er Jahren.

Diese Entwicklung macht auch vor dem früheren Staatsunternehmen Deutsche Bundespost nicht halt, welches 1995 privatisiert wurde. Seit dem Jahr 2000 ist das Unternehmen zudem an der Börse notiert. Allerdings ist an der Deutschen Post AG/Deutsche Post DHL Group die KfW mit 20,5 Prozent am Grundkapital des Unternehmens beteiligt. Die Bundesrepublik Deutschland ist somit mittelbar über die KfW an der Deutschen Post AG beteiligt.

#### **Vorbemerkung der Bundesregierung**

Die Bundesrepublik Deutschland ist an der Deutschen Post AG über die KfW als Aktionär mit 20,65 Prozent beteiligt (Stand: 1. März 2018). Für die Gestaltung des operativen Geschäfts, insbesondere auch der Beschäftigungsverhältnisse, ist die Deutsche Post AG selbständig verantwortlich. Die Antwortbeiträge zur Deutschen Post AG beruhen auf freiwilligen Auskünften, die von der Bundesregierung nicht überprüft werden können.

1. Wie viele Beschäftigte bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG befinden sich nach Kenntnis der Bundesregierung in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis, wie viele haben eine sozialversicherungspflichtige Teilzeitarbeit, und wie viele haben eine Vollzeitarbeit (bitte nach Geschlecht, Alter und Bundesland differenzieren)?

Wie haben sich diese Zahlen im Zeitraum 2008 bis 2017 entwickelt?

Nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit waren im Juni 2017 in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, Klassifikation der Wirtschaftszweige – WZ – 2008) bundesweit 182 000 geringfügig Beschäftigte, 131 000 sozialversicherungspflichtige Teilzeit- und 152 000 sozialversicherungspflichtige Vollzeitbeschäftigte tätig. Im Vergleich zum Juni 2008 ist die Zahl der geringfügigen Beschäftigten um 1,8 Prozent, die der sozialversicherungspflichtigen Teilzeitbeschäftigten um 30 Prozent und die der sozialversicherungspflichtigen Vollzeitbeschäftigten um 44 Prozent gestiegen.

Weitere Angaben können im Anhang den Tabellen zu Frage 1\* entnommen werden. Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

2. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil der befristet und unbefristet Beschäftigten bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG (bitte nach Geschlecht, Alter sowie Bund und Ländern differenzieren)?

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes auf Basis des Mikrozensus waren im Jahr 2016 rund 31 000 Personen in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) mit einem befristeten Arbeitsvertrag abhängig beschäftigt. Dies entspricht 10,3 Prozent der Kernerwerbstätigen in der Wirtschaftsabteilung. Weitere Angaben können im Anhang der Tabelle zu Frage 2\* entnommen werden. Angaben differenziert nach Ländern liegen nicht vor.

Nach Angaben der Deutschen Post AG sind derzeit rund 23 200 Mitarbeiter befristet beschäftigt – mit Zustimmung der jeweiligen Betriebsräte. Bezogen auf die gesamte Mitarbeiterzahl von 170 000 im betreffenden Unternehmensbereich in Deutschland sind das etwa 13 Prozent aller Beschäftigten.

3. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils die Anzahl und der Anteil der befristeten Arbeitsverträge bei den Neueinstellungen der Deutschen Post AG zwischen 2008 und 2017 (bitte nach Geschlecht, Alter sowie Bund und Ländern differenzieren)?

Wie hoch war im gleichen Zeitraum nach Kenntnis der Bundesregierung die Übernahmequote?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

---

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wurde abgesehen. Diese ist als Anlage auf Bundestagsdrucksache 19/1119 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

4. Wie viele Leiharbeitskräfte waren nach Kenntnis der Bundesregierung bei den Kurier-, Express- und Postdienstberufen sowie speziell bei der Deutschen Post AG zwischen 2013 bis 2017 tätig (bitte jährlich ausweisen und nach Geschlecht, Alter, Region und Staatsangehörigkeit differenzieren sofern möglich, zusätzlich bitte die Werte für die Berufe mit den Nummern 513 bis 51394 nach der Klassifikation der Berufe (KldB) der Bundesagentur für Arbeit darstellen)?

Im Juni 2017 waren nach Angaben der Beschäftigungsstatistik der Bundesagentur für Arbeit bundesweit 254 000 sozialversicherungspflichtige Beschäftigte in der Berufsgruppe „Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag“ (513, KldB 2010) als Leiharbeitnehmer tätig. Weitere Angaben differenziert nach Geschlecht, Alter, Region, Staatsangehörigkeit und Berufsuntergruppen für die Jahre 2013 bis 2017 sind im Anhang den Tabellen zu Frage 4\* zu entnehmen. Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

5. Wie viele Leiharbeitskräfte waren nach Kenntnis der Bundesregierung bei den Kurier-, Express- und Postdiensten nach dem IAB Betriebspanel (IAB: Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesagentur für Arbeit) zwischen 2013 bis 2017 tätig (bitte jährlich ausweisen sowie nach Tarifbindung im genannten Wirtschaftszweig)?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor, da eine repräsentative Auswertung zu der Wirtschaftsabteilung aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht möglich ist.

6. Wie viele Leiharbeitsverhältnisse werden nach Kenntnis der Bundesregierung bei den Kurier-, Express- und Postdienstberufen nach weniger als drei Monaten, nach mehr als drei Monaten und mehr als neun Monaten beendet (bitte für den letzten verfügbaren Zeitraum in absoluten Zahlen und in Prozent angeben), und wie lang ist die durchschnittliche Beschäftigungsdauer in der Arbeitnehmerüberlassung bei den Kurier-, Express- und Postdienstberufen sowie der Deutschen Post AG?

Nach Angaben der Statistik der Bundesagentur für Arbeit dauerten von den im gleitenden Jahreszeitraum August 2016 bis Juli 2017 beendeten Leiharbeitsverhältnissen von Beschäftigten der Berufsgruppe „Lagerwirtschaft, Post und Zustellung, Güterumschlag“ (513, KldB 2010) 55 Prozent weniger als drei Monate, 45 Prozent mehr als drei Monate und 23 Prozent mehr als neun Monate. Der Median der abgeschlossenen Beschäftigungsdauer belief sich auf 2,4 Monate.

#### Beendete Beschäftigungsverhältnisse nach abgeschlossener Dauer

Deutschland

Merkmale	ausgeübte Tätigkeiten	Summe von August 2016 bis Juli 2017					
		Anteil an Insgesamt in %				Mediandauer	
		Insgesamt	bis unter 3 Monate	3 Monate und länger	9 Monate und länger	in Monaten (gerundet)	in Tagen
Leiharbeitnehmer	Lagerw.irt.,Post,Zustellung,Güterumschlag 513	100	54,7	45,3	23,1	2,4	74

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wurde abgesehen. Diese ist als Anlage auf Bundestagsdrucksache 19/1119 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

7. Wie hoch ist nach Kenntnis der Bundesregierung die durchschnittliche Arbeitszeit von Beschäftigten bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Vollzeit/Teilzeit, Geschlecht, Alter und Bundesland differenzieren)?

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes auf Basis des Mikrozensus betrug die durchschnittliche normalerweise geleistete Wochenarbeitszeit von abhängig Beschäftigten in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) im Jahr 2016 insgesamt 30,6 Stunden. Weitere Angaben können im Anhang der Tabelle zu Frage 7\* entnommen werden. Angaben differenziert nach Ländern liegen nicht vor. Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

8. Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über die Zahlen und die Anteile von Beschäftigten bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG vor, die überlange Arbeitszeiten, Samstags- und Wochenendarbeit, Arbeitszeiten am Abend und in der Nacht oder in Schichtmodellen haben (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Alter, Geschlecht und Bundesland differenzieren)?

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes auf Basis des Mikrozensus betrug die Anzahl der abhängig Beschäftigten in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) mit überlangen Arbeitszeiten im Jahr 2016 10 000 Personen. Weitere Angaben können im Anhang den Tabellen zu Frage 8\* entnommen werden. Angaben differenziert nach Ländern liegen nicht vor. Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

9. Welche Erkenntnisse liegen der Bundesregierung über Arbeit auf Abruf bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG vor, und wie hat sich Arbeit auf Abruf in den vergangenen zehn Jahren entwickelt?

Der Bundesregierung liegen hierzu keine Erkenntnisse vor.

10. Wie viele Überstunden (gesamt/unbezahlt/bezahlt) wurden nach Kenntnis der Bundesregierung bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG im Jahr 2017 in Atypischen- und in Normalarbeitsverhältnissen geleistet, und wie groß war die Zahl jeweils in den vergangenen zehn Jahren (bitte sowohl die absoluten Zahlen, den Anteil an allen Arbeitsstunden als auch die jährlichen Veränderungsraten darstellen und nach Geschlecht, Ost/West, Bundesländern differenzieren)?

Wie vielen Vollzeitäquivalenten entspricht die Zahl der bezahlten beziehungsweise unbezahlten Überstunden der Deutschen Post AG?

Die Datengrundlage zur Beantwortung ist der Mikrozensus des Statistischen Bundesamtes. Die Auswertung wurde auf Basis der tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden berechnet. Im Mikrozensus beziehen sich die Angaben auf die Woche vor der Befragung. Die Frage nach bezahlten bzw. unbezahlten Überstunden wurde erst ab dem Jahr 2010 in den Fragenkatalog aufgenommen. Ab dem Jahr 2012 wurden erstmalig die Zeitarbeitnehmer/innen, die Teil der atypischen Beschäftigten sind, mit der vollen Stichprobe erhoben. Als Teil der europäischen

---

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wurde abgesehen. Diese ist als Anlage auf Bundestagsdrucksache 19/1119 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

Arbeitskräfteerhebung ist die Beantwortung dieser Frage freiwillig. Durch die freiwillige Beantwortung ist von einer Untererfassung der Überstunden auszugehen. Die Ergebnisse beziehen sich auf Erwerbstätige im Alter von 15 bis zu 64 Jahren, die sich nicht in Bildung, Ausbildung oder Freiwilligendiensten befinden.

Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes auf Basis des Mikrozensus wurden im Jahr 2016 rund fünf Millionen Überstunden von Normalarbeitnehmerinnen und Normalarbeitnehmern in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) geleistet. Weitere Angaben sind in den Tabellen zu Frage 10\* enthalten. Angaben differenziert nach Ost/West und Ländern liegen nicht vor.

Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

11. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung der durchschnittliche Bruttostundenlohn und das durchschnittliche Bruttomonatsentgelt (ohne Auszubildende) von Beschäftigten bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG, und wie hoch ist dieses Entgelt im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft?

Wie haben sich diese Zahlen im Zeitraum von 2008 bis 2017 entwickelt?

Der Median der monatlichen Bruttomonatsentgelte von sozialversicherungs-pflichtigen Beschäftigten der Kerngruppe, die in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) tätig sind, belief sich Ende Dezember 2016 auf 2 507 Euro. Im Vergleich dazu betrug das Medianentgelt der Beschäftigten der Kerngruppe in der Gesamtwirtschaft 3 133 Euro. Weitere Angaben können im Anhang den Tabellen zu Frage 11\* entnommen werden. Angaben zum Stundenlohn liegen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit nicht vor. Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

12. Welche Tarifgefüge finden nach Kenntnis der Bundesregierung in der Regel bei der Deutschen Post AG Anwendung, und wie viele Beschäftigte bei der Deutschen Post AG erhalten nach Kenntnis der Bundesregierung Tariflohn?

Bei der Deutschen Post AG gelten umfangreiche tarifvertragliche Bestimmungen, die die Arbeits- und Bezahlungsbedingungen der tariflichen Arbeitnehmer regeln. Nach Angaben der Deutschen Post AG sind rund 78 Prozent der Beschäftigten tarifliche Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die Tariflohn erhalten. Die übrigen Beschäftigten sind Beamte (rund 20 Prozent) bzw. außertarifliche Angestellte (rund 2 Prozent).

13. Wie hoch sind nach Kenntnis der Bundesregierung die Anzahl und der Anteil der Niedriglohnbeziehenden (ohne Auszubildende) bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG, und wie hoch ist der Anteil im Vergleich dazu in der Gesamtwirtschaft (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben sowie jeweils die vergangenen zehn Jahre darstellen; bitte nach Geschlecht, Alter sowie Bundesland differenzieren)?

In Anlehnung an die Definition der OECD gilt hier als Beschäftigter des unteren Entgeltbereichs, wer als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigter weni-

---

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wurde abgesehen. Diese ist als Anlage auf Bundestagsdrucksache 19/1119 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

ger als 2/3 des Medianentgelts aller sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten erzielt. In der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) betrug der Anteil der sozialversicherungspflichtigen Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe, deren Bruttomonatsentgelte im unteren Entgeltbereich liegen, Ende Dezember 2016 31 Prozent. Im Vergleich dazu betrug der Anteil in der Gesamtwirtschaft 20 Prozent. Weitere Angaben können den Tabellen zu Frage 13\* im Anhang entnommen werden. Vergleichbare Angaben zu früheren Jahren liegen der Bundesregierung nicht vor, weil im Jahr 2008 eine neue Wirtschaftszweigklassifikation eingeführt wurde.

Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

14. Welche Kenntnisse hat die Bundesregierung über die Anzahl und den Anteil von Beschäftigten bei den Kurier-, Express- und Postdiensten sowie speziell bei der Deutschen Post AG, die ergänzend zu ihrem Lohn aufstockende Leistungen nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II) beziehen (bitte die jüngst verfügbaren Daten angeben und jährlich rückwirkend bis 2008 darstellen; bitte nach Geschlecht, Alter sowie Bundesland differenzieren)?

Im Juni 2017 erhielten 12 000 sozialversicherungspflichtig und 13 500 ausschließlich geringfügig Beschäftigte in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienst (53, WZ 2008) Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende. Das waren 4,3 Prozent aller sozialversicherungspflichtigen und 9,8 Prozent aller ausschließlich geringfügig Beschäftigten in dieser Wirtschaftsabteilung. Weitere Angaben können den Tabellen zu Frage 14\* im Anhang entnommen werden.

Zu einzelnen Unternehmen liegen der Bundesregierung keine Angaben vor.

15. Wie hoch war nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2008 der Jahresumsatz der Deutschen Post AG (bitte nach Jahren aufschlüsseln)?
16. Wie hoch waren nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2008 die von der Deutschen Post AG erzielten Gewinne (bitte absolute Jahreszahlen sowie die jährlich erzielte relative Rendite angeben)?
17. Wie viele Dividenden wurden nach Kenntnis der Bundesregierung seit 2008 an die Aktionäre der Deutschen Post AG ausgeschüttet (bitte jeweils Jahreszahlen über die absolute Höhe der Ausschüttungen nennen sowie ihr Anteil am Gewinn)?

Die Fragen 15 bis 17 werden gemeinsam beantwortet.

Im Jahr 2016 betrug der Konzernumsatz der Deutschen Post DHL rund 57 Mrd. Euro und das Konzernjahresergebnis 2,6 Mrd. Euro. Die Dividendenausschüttung betrug für das Jahr 2016 rund 1,3 Mrd. Euro. Die Kennziffern aus dem Konzernabschluss 2017 sind zum Zeitpunkt der Beantwortung noch nicht veröffentlicht. Weitere Angaben können der Tabelle entnommen werden.

---

\* Von einer Drucklegung der Tabelle wurde abgesehen. Diese ist als Anlage auf Bundestagsdrucksache 19/1119 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

**Deutsche Post AG: Kennziffern aus dem Konzernabschluss seit 2008**

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016
	angepasst	angepasst	angepasst	angepasst	angepasst	angepasst			
Umsätze Deutsche Post DHL Konzern (fortgeführte Geschäftsbereiche; in Mio EUR)	54.474	46.201	51.388	52.829	55.512	54.912	56.630	59.230	57.334
Konzernjahresergebnis (Aktionäre Deutsche Post AG; in Mio EUR)	-1.688	644	2.541	1.163	1.640	2.091	2.071	1.540	2.639
Rendite (Konzernjahresergebnis Aktionäre Deutsche Post AG/Umsatz; in %)	-3,1%	1,4%	4,9%	2,2%	3,0%	3,8%	3,7%	2,6%	4,6%
Dividendenausschüttung Deutsche Post AG (in Mio EUR)	725	725	786	846	846	968	1.030	1.027	1.270
Ausschüttungsquote (bezogen auf Konzernjahres- ergebnis Aktionäre Deutsche Post AG; in %)	-	112,6%	30,9%	72,7%	51,6%	46,3%	49,7%	66,7%	48,1%

18. Wie hoch waren die Dividenden, die dem Finanzhaushalt der Bundesrepublik Deutschland aus den Anteilen an der Deutschen Post AG in den letzten fünf Jahren zugeflossen sind (bitte nach Jahren differenzieren)?

Im Jahr 2014 wurden dem Bundeshaushalt Dividenden aus den Anteilen an der Deutsche Post AG in Höhe von 400 000 000 Euro zugeführt. Im Jahr 2015 wurden dem Bundeshaushalt Dividenden aus den Anteilen an der Deutschen Post AG in Höhe von 619 805 429 Euro zugeführt. In den übrigen Jahren des angefragten Zeitraums wurden dem Bundeshaushalt keine Dividenden aus den Anteilen an der Deutschen Post AG zugeführt. Die Angaben zur Dividendenausschüttung sind der Tabelle in der Antwort zu den Fragen 15 bis 17 zu entnehmen.

19. Welche Schlussfolgerungen zieht die Bundesregierung aus ihren Kenntnissen über die Arbeitsbedingungen bei der Deutschen Post AG?

Die Bundesregierung gibt keine Bewertung zum operativen Geschäft einzelner Unternehmen ab.

## Anlagen

## Tabelle zu Frage 1

## Beschäftigte für Wirtschaftsabteilung „Post-, Kurier- und Expressdienste“ (53) (WZ 2008) am Arbeitsort nach Geschlecht - Juni 2008

Deutschland, Bundesländer

Stichtag: 30.06.2008

	Sv-pflichtig Beschäftigte						Geringfügige Beschäftigte		
	Vollzeit			Teilzeit					
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
Insgesamt	105.496	65.780	39.716	100.417	34.182	66.235	179.033	91.694	87.339
01 Schleswig-Holstein	3.018	2.124	894	3.019	1.107	1.912	6.485	3.461	3.024
02 Hamburg	3.274	2.422	852	3.283	1.526	1.757	1.991	1.236	755
03 Niedersachsen	7.390	5.012	2.378	8.213	2.962	5.251	17.443	9.210	8.233
04 Bremen	999	718	281	1.093	416	677	679	443	236
05 Nordrhein-Westfalen	22.836	16.248	6.588	23.794	8.987	14.807	28.368	16.161	12.207
06 Hessen	9.354	6.564	2.790	9.656	3.959	5.697	15.692	8.144	7.548
07 Rheinland-Pfalz	4.034	2.517	1.517	5.134	1.542	3.592	15.984	7.858	8.126
08 Baden-Württemberg	11.977	7.722	4.255	11.802	3.147	8.655	28.122	14.108	14.014
09 Bayern	13.722	9.359	4.363	14.509	4.154	10.355	26.735	12.462	14.273
10 Saarland	1.185	797	388	1.461	368	1.093	1.798	930	868
11 Berlin	5.163	2.799	2.364	3.664	1.851	1.813	3.278	2.144	1.134
12 Brandenburg	5.213	2.409	2.804	2.641	709	1.932	3.859	1.935	1.924
13 Mecklenburg-Vorpommern	2.827	1.192	1.635	1.753	452	1.301	6.920	3.506	3.414
14 Sachsen	7.474	3.200	4.274	5.750	2.005	3.745	11.832	5.665	6.167
15 Sachsen-Anhalt	3.640	1.341	2.299	2.661	513	2.148	5.724	2.491	3.233
16 Thüringen	3.390	1.356	2.034	1.984	484	1.500	4.123	1.940	2.183

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Tabelle zu Frage 1

**Beschäftigte für Wirtschaftsabteilung „Post-, Kurier- und Expressdienste“ (53) (WZ 2008) am Arbeitsort nach Geschlecht - Juni 2017**

Deutschland, Bundesländer

Stichtag: 30.06.2017

	Sv-pflichtig Beschäftigte						Geringfügige Beschäftigte		
	Vollzeit			Teilzeit					
	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen	Insgesamt	Männer	Frauen
Insgesamt	151.972	111.302	40.670	130.739	60.062	70.677	182.218	104.925	77.293
01 Schleswig-Holstein	5.066	3.904	1.162	3.803	1.831	1.972	7.065	4.001	3.064
02 Hamburg	4.264	3.520	744	3.327	1.986	1.341	1.685	1.196	489
03 Niedersachsen	12.375	9.199	3.176	11.442	5.849	5.593	20.006	11.909	8.097
04 Bremen	1.517	1.190	327	1.521	829	692	1.469	999	470
05 Nordrhein-Westfalen	33.757	26.104	7.653	28.813	14.656	14.157	36.718	23.616	13.102
06 Hessen	13.017	10.290	2.727	10.984	5.720	5.264	9.987	5.839	4.148
07 Rheinland-Pfalz	6.874	4.758	2.116	6.752	2.890	3.862	14.265	7.672	6.593
08 Baden-Württemberg	19.067	14.044	5.023	15.477	6.229	9.248	28.536	15.506	13.030
09 Bayern	21.760	16.183	5.577	17.581	7.241	10.340	25.266	13.324	11.942
10 Saarland	1.997	1.365	632	1.725	648	1.077	1.507	836	671
11 Berlin	8.420	6.496	1.924	4.380	2.819	1.561	4.937	3.629	1.308
12 Brandenburg	5.771	3.700	2.071	4.957	2.067	2.890	4.036	2.370	1.666
13 Mecklenburg-Vorpommern	3.200	1.926	1.274	3.386	1.331	2.055	3.942	2.264	1.678
14 Sachsen	7.273	4.350	2.923	8.449	3.019	5.430	12.370	6.378	5.992
15 Sachsen-Anhalt	3.873	2.036	1.837	3.586	1.190	2.396	3.737	1.978	1.759
16 Thüringen	3.741	2.237	1.504	4.556	1.757	2.799	6.692	3.408	3.284

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 1

**Beschäftigte für Wirtschaftsabteilung „Post-, Kurier- und Expressdienste“ (53) (WZ 2008) am Arbeitsort nach Alter - Juni 2008**

Deutschland, Bundesländer

Stichtag: 30.06.2008

	Sv-pflichtig Beschäftigte											
	Sv-pflichtig Beschäftigte								Geringfügige Beschäftigte			
	Vollzeit				Teilzeit							
	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	105.496	8.577	89.098	7.821	100.417	9.292	77.162	13.963	179.033	45.539	76.507	47.093
01 Schleswig-Holstein	3.018	205	2.574	239	3.019	227	2.344	448	6.485	1.358	3.038	1.785
02 Hamburg	3.274	385	2.653	236	3.283	316	2.500	467	1.991	582	910	367
03 Niedersachsen	7.390	546	6.219	625	8.213	622	6.284	1.307	17.443	3.807	7.872	4.864
04 Bremen	999	62	855	82	1.093	60	860	173	679	258	300	90
05 Nordrhein-Westfalen	22.836	1.637	19.730	1.469	23.794	2.821	18.398	2.575	28.368	6.790	13.920	6.942
06 Hessen	9.354	805	7.905	644	9.656	963	7.436	1.257	15.692	4.682	6.277	3.485
07 Rheinland-Pfalz	4.034	422	3.296	316	5.134	548	3.739	847	15.984	5.044	5.983	3.872
08 Baden-Württemberg	11.977	1.315	9.730	932	11.802	1.066	8.672	2.064	28.122	9.173	11.070	5.742
09 Bayern	13.722	1.514	11.300	908	14.509	1.276	10.823	2.410	26.735	7.474	10.314	6.705
10 Saarland	1.185	112	989	84	1.461	149	1.130	182	1.798	150	887	760
11 Berlin	5.163	310	4.478	375	3.664	344	2.871	449	3.278	656	1.686	882
12 Brandenburg	5.213	283	4.452	478	2.641	134	2.130	377	3.859	562	1.966	1.326
13 Mecklenburg-Vorpommern	2.827	112	2.482	233	1.753	97	1.436	220	6.920	1.810	2.482	2.034
14 Sachsen	7.474	474	6.399	601	5.750	422	4.779	549	11.832	2.228	5.008	4.239
15 Sachsen-Anhalt	3.640	242	3.078	320	2.661	105	2.108	448	5.724	403	2.858	2.457
16 Thüringen	3.390	153	2.958	279	1.984	142	1.652	190	4.123	562	1.936	1.543

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 1

**Beschäftigte für Wirtschaftsabteilung „Post-, Kurier- und Expressdienste“ (53) (WZ 2008) am Arbeitsort nach Alter - Juni 2017**

Deutschland, Bundesländer

Stichtag: 30.06.2017

	Sv-pflichtig Beschäftigte											
	Sv-pflichtig Beschäftigte								Geringfügige Beschäftigte			
	Vollzeit				Teilzeit							
	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter	Insgesamt	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	151.972	17.525	113.748	20.697	130.739	9.837	82.751	38.151	182.218	44.991	70.610	58.996
01 Schleswig-Holstein	5.066	581	3.903	582	3.803	216	2.318	1.269	7.065	1.627	2.902	2.374
02 Hamburg	4.264	453	3.218	593	3.327	277	2.220	830	1.685	438	824	361
03 Niedersachsen	12.375	1.553	9.215	1.607	11.442	892	7.154	3.396	20.006	5.119	7.210	6.435
04 Bremen	1.517	132	1.118	267	1.521	93	1.000	428	1.469	186	752	531
05 Nordrhein-Westfalen	33.757	3.689	25.879	4.189	28.813	2.859	19.112	6.842	36.718	10.895	14.363	9.827
06 Hessen	13.017	1.435	9.990	1.592	10.984	1.103	7.384	2.497	9.987	2.109	4.279	3.326
07 Rheinland-Pfalz	6.874	1.058	4.996	820	6.752	474	4.144	2.134	14.265	3.876	5.743	4.160
08 Baden-Württemberg	19.067	2.816	13.859	2.392	15.477	1.386	9.479	4.612	28.536	7.510	10.864	8.423
09 Bayern	21.760	2.673	16.497	2.589	17.581	1.275	11.204	5.102	25.266	6.194	9.436	8.285
10 Saarland	1.997	347	1.410	239	1.725	117	1.030	578	1.507	243	627	637
11 Berlin	8.420	1.446	6.162	812	4.380	335	2.934	1.111	4.937	2.067	1.971	896
12 Brandenburg	5.771	311	4.320	1.140	4.957	238	3.071	1.648	4.036	762	1.549	1.684
13 Mecklenburg-Vorpommern	3.200	198	2.257	745	3.386	99	1.936	1.351	3.942	481	1.588	1.837
14 Sachsen	7.273	423	5.334	1.516	8.449	264	4.998	3.187	12.370	2.510	4.218	5.149
15 Sachsen-Anhalt	3.873	188	2.835	850	3.586	72	2.148	1.366	3.737	494	1.647	1.556
16 Thüringen	3.741	222	2.755	764	4.556	137	2.619	1.800	6.692	480	2.637	3.515

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 2

Kernerwerbstätige<sup>1)</sup> in „Post-, Kurier- und Expressdienste“, darunter befristet Beschäftigte nach Geschlecht und Alter, Mikrozensus 2016, in 1000

Im Alter von ...	Kernerwerbstätige								
	Insgesamt			davon					
				Männer			Frauen		
	zusammen	darunter abhängig Beschäftigte mit befristeten Arbeitsvertrag		zusammen	darunter abhängig Beschäftigte mit befristeten Arbeitsvertrag		zusammen	darunter abhängig Beschäftigte mit befristeten Arbeitsvertrag	
			%			%			%
Insgesamt	302	31	10,3	181	20	11,0	121	11	9,3
15 - 24	16	6	37,9	11	/	/	6	/	/
25 - 34	56	11	18,9	41	7	17,7	15	/	/
35 - 44	64	9	14,3	40	6	15,3	23	/	/
45 - 54	97	/	/	50	/	/	47	/	/
55 - 64	69	/	/	39	/	/	30	/	/
65 und älter	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

1) Nur Erwerbstätige im Alter von 15 bis 64 Jahren, nicht in Bildung oder Ausbildung oder in einem Wehr-, Zivil- sowie Freiwilligendienst.

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 4

## Leiharbeitnehmer in Berufen der Lagerwirtschaft, Post u.a. am Arbeitsort nach Geschlecht und Alter - Juni 2013

Deutschland, West, Ost

Stichtag: 30.06.2013

	Tätigkeit nach KldB 2010	Leiharbeitnehmern							
		Insgesamt	davon		darunter		darunter		
			Männlich	Weiblich	Deutsche	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	Insgesamt	867.442	600.789	266.653	710.016	156.838	146.623	620.964	99.631
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	180.292	133.360	46.932	136.882	43.243	34.842	127.473	17.809
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	165.727	122.049	43.678	125.288	40.290	31.928	117.339	16.454
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	12.313	9.839	2.474	9.668	2.629	2.359	9.039	914
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	1.778	1.099	679	1.534	242	473	773	373
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	136	84	52	112	24	20	88	26
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	238	196	42	189	49	59	151	28
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	52	*	*	47	5	3	42	7
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	48	43	5	44	4	-	41	7
West-deutschland	Insgesamt	698.960	481.372	217.588	553.880	144.559	123.736	500.160	74.857
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	143.794	106.988	36.806	104.930	38.718	29.574	100.971	13.083
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	130.782	96.938	33.844	94.752	35.901	26.892	91.973	11.911
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	11.077	8.829	2.248	8.506	2.556	2.163	8.123	790
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	1.510	884	626	1.327	181	441	585	327
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	105	64	41	*	*	*	66	*
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	229	*	*	180	49	*	147	*
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	49	*	*	44	5	3	*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	42	*	*	38	4	-	*	*

Ost-deutsch-land	Insgesamt	168.468	119.409	49.059	156.127	12.274	22.885	120.794	24.772
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	36.498	26.372	10.126	31.952	4.525	5.268	26.502	4.726
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	34.945	25.111	9.834	30.536	4.389	5.036	25.366	4.543
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	1.236	1.010	226	1.162	73	196	916	124
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	268	215	53	207	61	32	188	46
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	31	20	11	*	*	*	22	*
	51332 Güter- und Warenumsschlag - Fachkraft	9	*	*	9	-	*	4	*
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	3	3	-	3	-	-	*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	6	*	*	6	-	-	*	*

<sup>\*)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 4

## Leiharbeitnehmern in Berufen der Lagerwirtschaft, Post u.a. am Arbeitsort nach Geschlecht und Alter - Juni 2014

Deutschland, West, Ost

Stichtag: 30.06.2014

	Tätigkeit nach KldB 2010	Leiharbeitnehmern							
		Insgesamt	davon		darunter		darunter		
			Männlich	Weiblich	Deutsche	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	Insgesamt	912.508	637.270	275.238	724.372	187.635	152.146	651.260	108.929
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterum- schlag	200.136	149.690	50.446	145.613	54.361	38.623	141.374	20.021
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	184.423	137.350	47.073	133.497	50.781	35.628	130.213	18.572
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	13.161	10.709	2.452	9.944	3.204	2.335	9.927	899
	51321 Post- und Zu- stelldienste - Helfer	2.031	1.221	810	1.736	292	593	859	472
	51322 Post- und Zu- stelldienste - Fachkraft	169	100	69	139	29	23	111	34
	51332 Güter- und Wa- renumschlag - Fach- kraft	239	205	34	197	42	39	172	28
	51393 Aufsicht-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	63	58	5	54	9	4	53	6
	51394 Führung-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	50	47	3	46	4	*	39	*
Westdeutsch- land	Insgesamt	735.108	510.556	224.552	561.847	172.826	129.968	523.637	81.345
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterum- schlag	161.099	121.050	40.049	111.436	49.517	33.556	112.815	14.612
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	147.247	110.225	37.022	100.904	46.213	30.803	103.081	13.353
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	11.668	9.487	2.181	8.659	2.997	2.135	8.761	772
	51321 Post- und Zu- stelldienste - Helfer	1.740	971	769	1.514	223	552	652	431
	51322 Post- und Zu- stelldienste - Fachkraft	111	73	38	81	29	*	69	*
	51332 Güter- und Wa- renumschlag - Fach- kraft	232	*	*	190	42	39	*	*
	51393 Aufsicht-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	57	*	*	48	9	4	50	3
	51394 Führung-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	44	*	*	40	4	*	*	9

Ostdeutschland	Insgesamt	177.388	126.709	50.679	162.518	14.804	22.176	127.615	27.582
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	39.036	28.639	10.397	34.176	4.844	5.067	28.559	5.408
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	37.176	27.125	10.051	32.593	4.568	4.825	27.132	5.219
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	1.493	1.222	271	1.285	207	200	1.166	127
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	291	250	41	222	69	41	207	41
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	58	27	31	58		*	42	*
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	6	*	*	6			*	*
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	6	*	*	6			3	3
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	6	*	*	6			*	*

<sup>\*)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



Tabelle zu Frage 4

## Leiharbeitnehmern in Berufen der Lagerwirtschaft, Post u.a. am Arbeitsort nach Geschlecht und Alter - Juni 2015

Deutschland, West, Ost

Stichtag: 30.06.2015

	Tätigkeit nach KldB 2010	Leiharbeitnehmern							
		Insgesamt	davon		darunter		darunter		
			Männlich	Weiblich	Deutsche	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	Insgesamt	961.162	673.119	288.043	735.474	225.137	161.347	681.896	117.705
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	222.163	167.427	54.736	152.127	69.855	43.830	155.699	22.474
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	204.330	153.315	51.015	139.260	64.901	40.492	142.946	20.880
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	15.021	12.240	2.781	10.580	4.432	2.688	11.314	1.019
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	2.148	1.336	812	1.782	363	569	967	466
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	241	157	84	191	50	44	147	48
	51332 Güter- und Warenumsschlag - Fachkraft	301	267	34	222	79	31	225	45
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	72	65	7	49	23	6	55	11
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	50	47	3	43	7		45	5
Westdeutschland	Insgesamt	775.780	540.695	235.085	570.882	204.433	138.680	548.949	87.945
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	179.213	135.755	43.458	116.450	62.606	38.295	124.534	16.225
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	163.517	123.340	40.177	105.374	57.997	35.256	113.402	14.847
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	13.331	10.882	2.449	9.159	4.164	2.432	10.010	889
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	1.795	1.052	743	1.498	294	529	714	407
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	170	123	47	126	44	41	99	28
	51332 Güter- und Warenumsschlag - Fachkraft	294	260	34	215	79	31	222	41
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	66	*	*	*	*	6	*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	40	*	*	*	*		*	*

Ostdeutschland	Insgesamt	185.342	132.392	52.950	164.578	20.678	22.666	132.915	29.753
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	42.950	31.672	11.278	35.677	7.249	5.535	31.165	6.249
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	40.813	29.975	10.838	33.886	6.904	5.236	29.544	6.033
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	1.690	1.358	332	1.421	268	256	1.304	130
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	353	284	69	284	69	40	253	59
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	71	34	37	65	6	3	48	20
	51332 Güter- und Warenumsschlag - Fachkraft	7	7		7			3	4
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	6	*	*	*	*		*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	10	*	*	*	*		*	*

<sup>\*)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 4

## Leiharbeitnehmern in Berufen der Lagerwirtschaft, Post u.a. am Arbeitsort nach Geschlecht und Alter - Juni 2016

Deutschland, West, Ost

Stichtag: 30.06.2016

	Tätigkeit nach KldB 2010	Leiharbeitnehmern							
		Insgesamt	davon		darunter		darunter		
			Männlich	Weiblich	Deutsche	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	Insgesamt	1.006.404	704.883	301.521	742.942	262.852	167.347	709.067	129.555
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	235.851	177.690	58.161	152.197	83.445	47.312	163.987	24.171
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	215.839	161.720	54.119	138.250	77.394	43.363	150.054	22.417
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	16.843	13.878	2.965	11.383	5.451	3.071	12.590	1.181
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	2.520	1.579	941	2.053	463	801	900	444
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	241	148	93	206	34	30	149	62
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	246	216	30	196	50	32	167	47
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	94	84	10	57	37	10	71	13
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	68	65	3	52	16	5	56	7
Westdeutschland	Insgesamt	817.663	570.465	247.198	581.213	235.935	144.364	574.495	98.385
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	191.154	144.526	46.628	117.296	73.680	41.062	132.002	17.710
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	173.616	130.539	43.077	105.159	68.291	37.512	119.924	16.176
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	14.697	12.140	2.557	9.849	4.840	2.703	10.958	1.035
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	2.258	1.372	886	1.841	414	771	721	391
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	198	131	67	*	*	30	122	46
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	236	*	*	186	50	*	161	*
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	90	*	*	53	37	10	*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	59	56	3	43	16	5	*	*
	Insgesamt	188.725	134.410	54.315	161.716	26.914	22.982	134.562	31.165

Ostdeutsch- land	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterum- schlag	44.696	33.164	11.532	34.900	9.765	6.250	31.985	6.460
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	42.222	31.181	11.041	33.090	9.103	5.851	30.130	6.240
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	2.146	1.738	408	1.534	611	368	1.632	146
	51321 Post- und Zu- stelldienste - Helfer	262	207	55	212	49	30	179	53
	51322 Post- und Zu- stelldienste - Fachkraft	43	17	26	*	*		27	16
	51332 Güter- und Wa- renumschlag - Fach- kraft	10	*	*	10		*	6	*
	51393 Aufsicht-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	4	*	*	4			*	*
	51394 Führung-La- gerw., Post, Zustell., Güterum.	9	9		9			*	*

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 4

## Leiharbeitnehmern in Berufen der Lagerwirtschaft, Post u.a. am Arbeitsort nach Geschlecht und Alter - Juni 2017

Deutschland, West, Ost

Stichtag: 30.06.2017

	Tätigkeit nach KldB 2010	Leiharbeitnehmern							
		Insgesamt	davon		darunter		darunter		
			Männlich	Weiblich	Deutsche	Ausländer	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 55 Jahre	55 Jahre und älter
Insgesamt	Insgesamt	1.043.405	735.691	307.714	733.417	309.328	177.586	727.298	138.040
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	254.061	192.362	61.699	150.619	103.174	53.713	173.980	25.943
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	231.519	174.261	57.258	135.990	95.277	48.975	158.474	24.061
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	19.090	15.767	3.323	11.856	7.222	3.660	14.104	1.326
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	2.769	1.783	986	2.245	520	995	940	419
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	251	159	92	198	53	37	155	58
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	250	230	20	200	50	27	170	53
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	80	71	9	58	22	6	61	13
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	102	91	11	72	30	13	76	13
Westdeutschland	Insgesamt	847.225	596.182	251.043	573.765	272.896	150.820	591.036	104.901
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	206.318	156.926	49.392	117.040	89.045	45.901	140.867	19.127
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	186.707	141.195	45.512	104.355	82.134	41.644	127.563	17.493
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	16.502	13.643	2.859	10.201	6.290	3.211	12.142	1.149
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	2.516	1.594	922	2.040	472	974	757	370
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	197	135	62	149	48	34	121	41
	51332 Güter- und Warenumschlag - Fachkraft	226	*	*	176	50	20	156	50
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	77	*	*	55	22	6	*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	93	*	*	*	*	*	*	*

Ostdeutsch- land	Insgesamt	196.171	139.505	56.666	159.644	36.431	26.766	136.257	33.135
	513 Lagerwirt., Post, Zustellung, Güterumschlag	47.743	35.436	12.307	33.579	14.129	7.812	33.113	6.816
	51311 Lagerwirtschaft - Helfer	44.812	33.066	11.746	31.635	13.143	7.331	30.911	6.568
	51312 Lagerwirtschaft - Fachkraft	2.588	2.124	464	1.655	932	449	1.962	177
	51321 Post- und Zustelldienste - Helfer	253	189	64	205	48	21	183	49
	51322 Post- und Zustelldienste - Fachkraft	54	24	30	49	5	3	34	17
	51332 Güter- und Warenumsschlag - Fachkraft	24	*	*	24		7	14	3
	51393 Aufsicht-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	3	*	*	3			*	*
	51394 Führung-Lagerw., Post, Zustell., Güterum.	9	*	*	*	*	*	*	*

<sup>\*)</sup> Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

#### Tabelle zu Frage 7

#### Durchschnittliche normalerweise geleistete Wochenarbeitszeit von abhängig Beschäftigten in „Post-, Kurier- und Expressdiensten“ nach Geschlecht, Altersgruppen und Voll- bzw. Teilzeitbeschäftigung, in Stunden

	2009	2010	2012	2014	2016
Insgesamt	31,1	31,6	31,5	31,2	30,6
Männer	34,8	35,0	34,3	33,9	33,1
Frauen	26,2	26,9	27,2	27,4	26,7
15 bis 24 Jahre	24,8	28,9	24,6	24,7	25,0
25 bis 34 Jahre	31,9	33,3	34,2	33,1	32,6
35 bis 44 Jahre	32,7	33,0	33,8	33,7	32,3
45 bis 54 Jahre	32,3	32,1	32,4	32,3	32,6
55 bis 64 Jahre	30,4	29,6	29,4	29,7	28,9
65 Jahre und älter	13,5	12,9	13,4	17,5	17,3
Vollzeit	40,3	40,5	40,8	40,1	40,3
Teilzeit	17,4	17,6	17,3	17,5	17,5

Quelle: Statistisches Bundesamt

Tabelle zu Frage 8

## Abhängig Beschäftigte in „Post-, Kurier- und Expressdiensten“, darunter mit überlangen Arbeitszeiten nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ...	Abhängig Beschäftigte								
	Insgesamt			davon					
				Männer		Frauen			
	Insgesamt	darunter mit überlangen Arbeitszeiten		zusammen	darunter mit überlangen Arbeitszeiten		zusammen	darunter mit überlangen Arbeitszeiten	
	1.000		%	1.000		%	1.000		%
2010									
Insgesamt	316	13	4,1	183	12	6,4	133	/	/
15 - 24	29	/	/	21	/	/	8	/	/
25 - 34	52	/	/	37	/	/	16	/	/
35 - 44	86	/	/	45	/	/	41	/	/
45 - 54	100	/	/	51	/	/	49	/	/
55 - 64	45	/	/	26	/	/	19	-	-
65 und älter	/	-	-	/	-	-	/	-	-
2012									
Insgesamt	305	13	4,4	182	11	6,2	123	/	/
15 - 24	26	/	/	18	/	/	8	/	/
25 - 34	49	/	/	36	/	/	13	/	/
35 - 44	74	/	/	42	/	/	32	/	/
45 - 54	99	/	/	51	/	/	48	/	/
55 - 64	50	/	/	30	/	/	20	/	/
65 und älter	6	-	-	/	-	-	/	-	-
2014									
Insgesamt	296	10	3,3	173	8	4,8	123	/	/
15 - 24	24	/	/	17	/	/	7	/	/
25 - 34	48	/	/	32	/	/	16	/	/
35 - 44	67	/	/	41	/	/	26	/	/
45 - 54	94	/	/	47	/	/	47	/	/
55 - 64	56	/	/	30	/	/	26	/	/
65 und älter	6	-	-	5	-	-	/	-	-
2016									
Insgesamt	322	10	3,2	197	9	4,7	125	/	/
15 - 24	33	/	/	22	/	/	11	/	/
25 - 34	61	/	/	45	/	/	16	/	/
35 - 44	63	/	/	40	/	/	23	/	/
45 - 54	92	/	/	47	/	/	45	/	/
55 - 64	66	/	/	37	/	/	30	/	/
65 und älter	8	/	/	7	/	/	/	-	-

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

1) Überlange Arbeitszeiten: die normalerweise geleisteten Wochenarbeitsstunden betragen 49 Stunden oder mehr.

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der

Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 8

Abhängig Beschäftigte in „Post-, Kurier- und Expressdiensten“, darunter mit Samstagsarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon							
					Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zu Samstagsarbeit		
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Samstag	
1.000		%		1.000		%		1.000		%		
2010												
Insgesamt	316	316	176	55,5	183	182	94	51,4	133	133	82	61,3
15 - 24	29	29	12	43,5	21	21	9	41,3	8	8	/	/
25 - 34	52	52	27	51,7	37	36	17	47,4	16	16	10	61,7
35 - 44	86	86	50	58,4	45	45	25	54,3	41	41	26	62,8
45 - 54	100	99	60	60,4	51	51	29	56,5	49	49	31	64,6
55 - 64	45	45	24	52,4	26	26	13	50,9	19	19	10	54,6
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2012												
Insgesamt	305	305	161	52,9	182	182	91	50,0	123	123	70	57,3
15 - 24	26	26	11	41,4	18	18	7	41,1	8	8	/	/
25 - 34	49	49	23	46,3	36	36	16	43,8	13	13	7	53,8
35 - 44	74	74	42	57,3	42	42	23	54,9	32	32	20	60,4
45 - 54	99	99	56	56,8	51	51	28	55,8	48	48	28	57,8
55 - 64	50	50	27	53,9	30	30	15	50,3	20	20	12	59,2
65 und älter	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2014												
Insgesamt	296	295	158	53,4	173	173	87	50,2	123	123	71	57,9
15 - 24	24	24	10	42,3	17	17	7	42,2	7	7	/	/
25 - 34	48	48	22	45,4	32	32	15	46,1	16	16	7	43,8
35 - 44	67	67	37	55,3	41	41	21	52,7	26	26	16	59,3
45 - 54	94	94	57	60,1	47	47	26	56,5	47	47	30	63,8
55 - 64	56	56	30	53,0	30	30	15	48,2	26	26	15	58,6
65 und älter	6	6	/	/	5	5	/	/	/	/	/	/



	2016											
Insgesamt	322	322	176	54,7	197	197	102	52,0	125	125	74	59,1
15 - 24	33	33	13	41,0	22	22	9	41,7	11	11	/	/
25 - 34	61	61	35	57,0	45	45	25	55,3	16	16	10	61,6
35 - 44	63	63	34	55,0	40	40	21	53,0	23	23	13	58,6
45 - 54	92	92	54	59,1	47	47	27	57,6	45	45	27	60,6
55 - 64	66	66	37	55,2	37	37	18	49,4	30	30	18	62,5
65 und älter	8	8	/	/	7	7	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 8

## Abhängig Beschäftigte in „Post-, Kurier- und Expressdiensten“, darunter mit Wochenendarbeit nach Geschlecht und Alter

Im Alter von ...	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon							
					Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Wochenendarbeit		
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Wochenende			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Wochenende			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig am Wochenende	
1000			%	1000			%	1000			%	
2010												
Insgesamt	316	316	178	56,5	183	183	94	51,7	133	133	84	63,0
15 - 24	29	29	13	44,4	21	21	9	41,3	8	8	/	/
25 - 34	52	52	27	52,2	37	36	17	47,4	16	16	10	63,4
35 - 44	86	86	51	59,3	45	45	25	54,9	41	41	26	64,3
45 - 54	100	99	61	61,3	51	51	29	57,3	49	49	32	65,5
55 - 64	45	45	24	53,5	26	26	13	50,9	19	19	11	57,2
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2012												
Insgesamt	305	305	165	54,1	182	182	93	51,3	123	123	72	58,4
15 - 24	26	26	11	42,7	18	18	8	42,4	8	8	/	/
25 - 34	49	49	23	47,6	36	36	16	44,5	13	13	7	56,1
35 - 44	74	74	43	58,0	42	42	23	55,9	32	32	20	60,8
45 - 54	99	99	57	57,7	51	51	29	57,0	48	48	28	58,4
55 - 64	50	50	28	56,0	30	30	16	52,7	20	20	12	60,8
65 und älter	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2014												
Insgesamt	296	295	162	54,9	173	173	89	51,6	123	123	73	59,6
15 - 24	24	24	11	45,9	17	17	8	45,5	7	7	/	/
25 - 34	48	48	23	46,7	32	32	15	47,9	16	16	7	44,4
35 - 44	67	67	38	57,3	41	41	22	54,4	26	26	16	61,8
45 - 54	94	94	58	61,4	47	47	27	57,6	47	47	31	65,2
55 - 64	56	56	30	53,8	30	30	15	48,5	26	26	15	60,0
65 und älter	6	6	/	/	5	5	/	/	/	/	/	/

	2016											
Insgesamt	322	322	180	55,9	197	197	104	52,8	125	125	76	60,7
15 - 24	33	33	14	44,4	22	22	10	45,4	11	11	/	/
25 - 34	61	61	35	57,2	45	45	25	55,3	16	16	10	62,4
35 - 44	63	63	35	55,6	40	40	21	53,0	23	23	14	60,2
45 - 54	92	92	55	60,0	47	47	27	58,3	45	45	28	61,7
55 - 64	66	66	38	57,2	37	37	19	50,9	30	30	19	64,9
65 und älter	8	8	/	/	7	7	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

1) Person arbeitet samstags **oder** sonn- und/oder feiertags

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 8

## Abhängig Beschäftigte in "Post-, Kurier- und Expressdiensten", darunter mit Abendarbeit nach Geschlecht und Alter

Jahr	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon							
					Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Abendarbeit		
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig abends	
1000		%		1000		%		1000		%		
2010												
Insgesamt	316	316	52	16,4	183	183	35	18,9	133	133	17	13,1
15 - 24	29	29	6	20,3	21	21	/	/	8	8	/	/
25 - 34	52	52	10	18,4	37	36	8	21,0	16	16	/	/
35 - 44	86	86	13	15,5	45	45	7	16,6	41	41	6	14,3
45 - 54	100	99	15	15,4	51	51	9	18,7	49	49	6	12,0
55 - 64	45	45	7	16,4	26	26	/	/	19	19	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2012												
Insgesamt	305	305	47	15,4	182	182	33	18,1	123	123	14	11,4
15 - 24	26	26	5	20,8	18	18	/	/	8	8	/	/
25 - 34	49	49	10	19,7	36	36	9	23,6	13	13	/	/
35 - 44	74	74	10	14,0	42	42	7	16,7	32	32	/	/
45 - 54	99	99	14	14,5	51	51	9	17,2	48	48	6	11,7
55 - 64	50	50	7	13,3	30	30	/	/	20	20	/	/
65 und älter	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
2014												
Insgesamt	296	295	44	15,0	173	173	29	16,7	123	123	15	12,5
15 - 24	24	24	/	/	17	17	/	/	7	7	/	/
25 - 34	48	48	9	18,8	32	32	7	21,8	16	16	/	/
35 - 44	67	67	11	15,8	41	41	7	16,3	26	26	/	/
45 - 54	94	94	14	14,7	47	47	8	17,6	47	47	6	11,9
55 - 64	56	56	7	11,7	30	30	/	/	26	26	/	/
65 und älter	6	6	/	/	5	5	/	/	/	/	-	-

**2016**

Insgesamt	322	322	54	16,7	197	197	37	19,0	125	125	16	13,1
15 - 24	33	33	5	16,1	22	22	/	/	11	11	/	/
25 - 34	61	61	12	19,4	45	45	10	21,1	16	16	/	/
35 - 44	63	63	12	18,4	40	40	9	21,6	23	23	/	/
45 - 54	92	92	15	16,3	47	47	9	20,1	45	45	6	12,4
55 - 64	66	66	10	14,8	37	37	6	16,9	30	30	/	/
65 und älter	8	8	/	/	7	7	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

1) Abendarbeit liegt vor, wenn die Arbeitszeit oder ein Teil davon zwischen 18:00 Uhr und 23:00 Uhr liegt.

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 8

## Abhängig Beschäftigte in "Post-, Kurier- und Expressdiensten", darunter mit Nachtarbeit nach Geschlecht und Alter

Jahr	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon							
					Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Nachtarbeit		
		zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts			zusammen	darunter arbeiten ständig/regelmäßig nachts	
1000		%		1000		%		1000		%		
2010												
Insgesamt	316	316	42	13,2	183	183	25	13,7	133	133	17	12,5
15 - 24	29	29	/	/	21	21	/	/	8	8	/	/
25 - 34	52	52	8	14,9	37	36	6	17,0	16	16	/	/
35 - 44	86	86	10	11,7	45	45	5	11,5	41	41	/	/
45 - 54	100	99	15	14,6	51	51	8	14,8	49	49	7	14,4
55 - 64	45	45	6	13,2	26	26	/	/	19	19	/	/
65 und älter	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2012												
Insgesamt	305	305	49	16,2	182	182	32	17,7	123	123	17	13,9
15 - 24	26	26	/	/	18	18	/	/	8	8	/	/
25 - 34	49	49	9	17,7	36	36	7	20,3	13	13	/	/
35 - 44	74	74	11	15,2	42	42	7	17,4	32	32	/	/
45 - 54	99	99	17	16,8	51	51	9	18,0	48	48	7	15,5
55 - 64	50	50	9	17,4	30	30	6	19,0	20	20	/	/
65 und älter	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2014												
Insgesamt	296	295	40	13,4	173	173	27	15,4	123	123	13	10,6
15 - 24	24	24	/	/	17	17	/	/	7	7	/	/
25 - 34	48	48	7	15,4	32	32	6	18,4	16	16	/	/
35 - 44	67	67	9	13,5	41	41	6	16,0	26	26	/	/
45 - 54	94	94	12	12,6	47	47	7	14,2	47	47	5	11,1
55 - 64	56	56	8	13,6	30	30	/	/	26	26	/	/
65 und älter	6	6	/	/	5	5	/	/	/	/	/	/

**2016**

Insgesamt	322	322	45	14,0	197	197	29	14,9	125	125	16	12,6
15 - 24	33	33	/	/	22	22	/	/	11	11	/	/
25 - 34	61	61	8	13,8	45	45	7	14,8	16	16	/	/
35 - 44	63	63	10	16,6	40	40	7	18,6	23	23	/	/
45 - 54	92	92	13	13,8	47	47	7	16,0	45	45	5	11,5
55 - 64	66	66	10	15,5	37	37	5	14,0	30	30	5	17,3
65 und älter	8	8	/	/	7	7	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = Keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

- = nichts vorhanden

1) Nachtarbeit liegt vor, wenn die Arbeitszeit oder ein Teil davon zwischen 22:00 Uhr und 06:00 Uhr liegt.

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 8

## Abhängig Beschäftigte in "Post-, Kurier- und Expressdiensten", darunter mit Schichtarbeit nach Geschlecht und Alter

Jahr	Abhängig Beschäftigte											
	Insgesamt				davon							
					Männer				Frauen			
	Insgesamt	darunter mit Angaben zur Schichtarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Schichtarbeit			Insgesamt	darunter mit Angaben zur Schichtarbeit		
		zusammen	darunter leisten ständig/regelmäßig Schichtarbeit			zusammen	darunter leisten ständig/regelmäßig Schichtarbeit			zusammen	darunter leisten ständig/regelmäßig Schichtarbeit	
1000		%		1000		%		1000		%		
2010												
Insgesamt	316	316	32	10,1	183	182	19	10,4	133	133	13	9,6
15 - 24	29	29	/	/	21	21	/	/	8	8	/	/
25 - 34	52	52	7	12,6	37	36	/	/	16	16	/	/
35 - 44	86	86	8	9,0	45	45	/	/	41	41	/	/
45 - 54	100	99	10	10,1	51	51	6	11,3	49	49	/	/
55 - 64	45	45	5	11,5	26	26	/	/	19	19	/	/
65 und älter	/	/	-	-	/	/	-	-	/	/	-	-
2012												
Insgesamt	305	305	27	8,9	182	182	20	11,1	123	123	7	5,7
15 - 24	26	26	/	/	18	18	/	/	8	8	/	/
25 - 34	49	49	/	/	36	36	/	/	13	13	/	/
35 - 44	74	74	7	9,3	42	42	/	/	32	32	/	/
45 - 54	99	99	9	8,7	51	51	6	11,8	48	48	/	/
55 - 64	50	50	/	/	30	30	/	/	20	20	/	/
65 und älter	6	6	/	/	/	/	/	/	/	/	-	-
2014												
Insgesamt	296	296	29	9,8	173	173	18	10,4	123	123	11	9
15 - 24	24	24	/	/	17	17	/	/	7	7	/	/
25 - 34	48	48	5	10,6	32	32	/	/	16	16	/	/
35 - 44	67	67	5	8,1	41	41	/	/	26	26	/	/
45 - 54	94	94	10	11,0	47	47	6	13,4	47	47	/	/
55 - 64	56	56	6	10,5	30	30	/	/	26	26	/	/
65 und älter	6	6	/	/	5	5	/	/	/	/	-	-





2015									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	2.860	2.089	/	2.869	2.380	/	5.729	4.469	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
2016									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	2.176	1.770	/	2.785	2.367	/	4.961	4.137	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

Die einzelnen Werte werden ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen in der Endsumme ergeben.

**Abhängig Beschäftigte bei Post-, Kurier- und Expressdiensten nach Erwerbsformen, Geschlecht, tatsächliche geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl der Überstunden (unbezahlt/bezahlt/gesamt)**

Anteil in % an geleisteten Arbeitsstunden

	Jährlich geleistete Überstunden						Summe aus bez. und unbezahlten Überstunden		
	Gesamt	Unbezahlt		Bezahlt			Gesamt	Männer	Frauen
		Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen			
<b>2012</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	1,3	1,4	/	0,7	/	/	2,0	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2013</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	0,9	/	/	0,7	/	/	1,6	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2014</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	1,0	/	/	/	/	/	/	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2015</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	0,9	0,9	/	0,9	1,0	/	1,7	1,9	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2016</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	0,7	0,8	/	0,8	1,0	/	1,5	1,8	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

**Abhängig Beschäftigte bei Post-, Kurier- und Expressdiensten nach Erwerbsformen, Geschlecht, tatsächliche geleisteten Arbeitsstunden und Anzahl der Überstunden (unbezahlt/bezahlt/gesamt)**

Jährliche Veränderungsraten (in %)

	Jährlich geleistete Überstunden						Summe aus bez. und unbezahlten Übersunden		
	Unbezahlt			Bezahlt					
	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen	Gesamt	Männer	Frauen
<b>2013</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	-34,9	/	/	-8,2	/	/	-25,7	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2014</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	13,5	/	/	/	/	/	/	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2015</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	-11,8	/	/	/	/	/	/	/	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/
<b>2016</b>									
<b>Post-, Kurier- und Expressdienste</b>									
Normalarbeitnehmer/-innen	-23,9	-15,3	/	-2,9	-0,5	/	-13,4	-7,4	/
Atypisch Beschäftigte	/	/	/	/	/	/	/	/	/

Quelle: Statistisches Bundesamt

/ = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug.

Die Anteilswerte beruhen auf ungerundeten Ergebnissen.

Tabelle zu Frage 11

**Median der monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ 2008)**

Deutschland

Zeitreihe

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl		
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Median in €
31. Dezember 2008	Insgesamt	20.080.710	19.721.074	2.654
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	99.145	96.654	2.932
31. Dezember 2009	Insgesamt	19.624.510	19.254.369	2.674
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	101.720	98.491	2.947
31. Dezember 2010	Insgesamt	20.053.820	19.766.328	2.704
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	104.731	102.526	2.899
31. Dezember 2011	Insgesamt	19.780.644	19.530.087	2.802
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	111.633	109.636	2.725
31. Dezember 2012	Insgesamt	19.843.938	19.591.742	2.876
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	111.418	109.126	2.712
31. Dezember 2013	Insgesamt	19.995.227	19.796.201	2.954
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	117.662	115.454	2.655
31. Dezember 2014	Insgesamt	20.245.189	20.048.977	3.024
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	122.035	119.540	2.622
31. Dezember 2015	Insgesamt	20.562.821	20.372.912	3.083
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	131.563	129.058	2.551
31. Dezember 2016	Insgesamt	20.895.291	20.707.738	3.133
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	143.559	140.718	2.507

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Tabelle zu Frage 13

Entwicklung der Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe mit Angabe zum Entgelt bezogen auf die bundeseinheitliche Schwelle des unteren Entgeltbereichs nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ 2008)

Deutschland

Zeitreihe

Berichtsmonat	WZ 2008	Geschlecht	Anzahl			
			Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	Insgesamt	20.080.710	19.721.074	4.334.250	22,0
		Männer	12.883.900	12.687.284	1.917.303	15,1
		Frauen	7.196.810	7.033.790	2.416.947	34,4
		15 bis unter 25 Jahre	1.456.811	1.401.982	651.924	46,5
		25 bis unter 55 Jahre	16.225.411	15.954.461	3.189.818	20,0
		55 Jahre und älter	2.398.420	2.364.609	492.491	20,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	99.145	96.654	22.237	23,0
		Männer	63.261	61.589	16.011	26,0
		Frauen	35.884	35.065	6.226	17,8
		15 bis unter 25 Jahre	5.310	4.890	2.639	54,0
		25 bis unter 55 Jahre	86.064	84.142	17.566	20,9
		55 Jahre und älter	7.771	7.622	2.032	26,7

31. Dezember 2009	Insgesamt	Insgesamt	19.624.510	19.254.369	4.225.705	21,9
		Männer	12.538.017	12.339.903	1.879.508	15,2
		Frauen	7.086.493	6.914.466	2.346.197	33,9
		15 bis unter 25 Jahre	1.378.572	1.326.405	616.782	46,5
		25 bis unter 55 Jahre	15.845.147	15.567.806	3.093.429	19,9
		55 Jahre und älter	2.400.740	2.360.143	515.482	21,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	101.720	98.491	23.081	23,4
		Männer	65.960	63.894	16.851	26,4
		Frauen	35.760	34.597	6.230	18,0
		15 bis unter 25 Jahre	6.829	6.267	2.774	44,3
		25 bis unter 55 Jahre	86.491	84.007	18.040	21,5
		55 Jahre und älter	8.400	8.217	2.266	27,6
31. Dezember 2010	Insgesamt	Insgesamt	20.053.820	19.766.328	4.431.986	22,4
		Männer	12.859.044	12.710.472	2.035.173	16,0
		Frauen	7.194.776	7.055.856	2.396.813	34,0
		15 bis unter 25 Jahre	1.433.326	1.402.471	653.443	46,6
		25 bis unter 55 Jahre	15.978.662	15.759.207	3.219.829	20,4
		55 Jahre und älter	2.641.784	2.604.630	558.699	21,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	104.731	102.526	23.789	23,2
		Männer	69.027	67.633	17.734	26,2
		Frauen	35.704	34.893	6.055	17,4
		15 bis unter 25 Jahre	7.334	6.956	2.851	41,0
		25 bis unter 55 Jahre	87.533	85.862	18.557	21,6
		55 Jahre und älter	9.864	9.708	2.381	24,5

31. Dezember 2011	Insgesamt	Insgesamt	19.780.644	19.530.087	4.121.784	21,1
		Männer	13.113.005	12.969.779	2.114.795	16,3
		Frauen	6.667.639	6.560.308	2.006.989	30,6
		15 bis unter 25 Jahre	1.460.992	1.431.958	656.702	45,9
		25 bis unter 55 Jahre	15.541.934	15.355.147	2.937.289	19,1
		55 Jahre und älter	2.777.654	2.742.958	527.775	19,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	111.633	109.636	28.004	25,5
		Männer	75.430	74.049	21.156	28,6
		Frauen	36.203	35.587	6.847	19,2
		15 bis unter 25 Jahre	8.581	8.174	3.689	45,1
		25 bis unter 55 Jahre	91.257	89.833	21.497	23,9
		55 Jahre und älter	11.795	11.629	2.817	24,2
31. Dezember 2012	Insgesamt	Insgesamt	19.843.938	19.591.742	4.026.770	20,6
		Männer	13.172.246	13.017.452	2.060.386	15,8
		Frauen	6.671.692	6.574.290	1.966.384	29,9
		15 bis unter 25 Jahre	1.369.815	1.340.110	575.441	42,9
		25 bis unter 55 Jahre	15.469.582	15.283.301	2.892.139	18,9
		55 Jahre und älter	3.004.460	2.968.303	559.168	18,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	111.418	109.126	28.708	26,3
		Männer	76.524	74.906	21.654	28,9
		Frauen	34.894	34.220	7.054	20,6
		15 bis unter 25 Jahre	8.394	7.927	3.800	47,9
		25 bis unter 55 Jahre	89.851	88.212	21.820	24,7
		55 Jahre und älter	13.173	12.987	3.087	23,8



31. Dezember 2013	Insgesamt	Insgesamt	19.995.227	19.796.201	4.013.511	20,3
		Männer	13.270.099	13.159.455	2.076.425	15,8
		Frauen	6.725.128	6.636.746	1.937.085	29,2
		15 bis unter 25 Jahre	1.310.050	1.291.552	545.515	42,2
		25 bis unter 55 Jahre	15.462.835	15.315.812	2.878.947	18,8
		55 Jahre und älter	3.222.275	3.188.815	589.032	18,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	117.662	115.454	29.620	25,7
		Männer	81.799	80.249	22.833	28,5
		Frauen	35.863	35.205	6.788	19,3
		15 bis unter 25 Jahre	8.913	8.466	3.853	45,5
		25 bis unter 55 Jahre	94.067	92.484	22.509	24,3
		55 Jahre und älter	14.682	14.504	3.258	22,5
31. Dezember 2014	Insgesamt	Insgesamt	20.245.189	20.048.977	4.079.577	20,3
		Männer	13.448.080	13.343.143	2.137.207	16,0
		Frauen	6.797.109	6.705.834	1.942.370	29,0
		15 bis unter 25 Jahre	1.284.742	1.267.953	531.226	41,9
		25 bis unter 55 Jahre	15.532.139	15.386.481	2.925.207	19,0
		55 Jahre und älter	3.428.252	3.394.529	623.137	18,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	122.035	119.540	31.889	26,7
		Männer	86.345	84.525	25.048	29,6
		Frauen	35.690	35.015	6.841	19,5
		15 bis unter 25 Jahre	9.510	9.004	4.150	46,1
		25 bis unter 55 Jahre	96.360	94.586	24.168	25,6
		55 Jahre und älter	16.165	15.950	3.571	22,4

31. Dezember 2015	Insgesamt	Insgesamt	20.562.821	20.372.912	4.121.372	20,2
		Männer	13.698.767	13.600.487	2.196.665	16,2
		Frauen	6.864.054	6.772.425	1.924.707	28,4
		15 bis unter 25 Jahre	1.265.454	1.250.142	516.553	41,3
		25 bis unter 55 Jahre	15.681.557	15.540.328	2.956.000	19,0
		55 Jahre und älter	3.615.708	3.582.418	648.805	18,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	131.563	129.058	37.465	29,0
		Männer	94.766	92.989	29.788	32,0
		Frauen	36.797	36.069	7.677	21,3
		15 bis unter 25 Jahre	10.937	10.355	5.241	50,6
		25 bis unter 55 Jahre	102.727	101.023	28.058	27,8
		55 Jahre und älter	17.896	17.678	4.164	23,6
31. Dezember 2016	Insgesamt	Insgesamt	20.895.291	20.707.738	4.154.064	20,1
		Männer	13.956.982	13.862.338	2.252.134	16,2
		Frauen	6.938.309	6.845.400	1.901.930	27,8
		15 bis unter 25 Jahre	1.274.377	1.259.942	518.105	41,1
		25 bis unter 55 Jahre	15.778.355	15.640.267	2.953.838	18,9
		55 Jahre und älter	3.842.485	3.807.505	682.108	17,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	Insgesamt	143.559	140.718	43.603	31,0
		Männer	104.753	102.657	34.978	34,1
		Frauen	38.806	38.061	8.625	22,7
		15 bis unter 25 Jahre	12.981	12.298	6.813	55,4
		25 bis unter 55 Jahre	110.794	108.915	32.058	29,4
		55 Jahre und älter	19.781	19.504	4.731	24,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> x) Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 1.000 liegt.

Anmerkung: In Anlehnung an die "Organisation for Economic Co-operation and Development (OECD)" gilt hier als Beschäftigter des unteren Entgeltbereichs, wer als sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigter weniger als 2/3 des Medianentgelts aller sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten erzielt (Schwelle des unteren Entgeltbereichs).

Tabelle zu Frage 13

Entwicklung der Vollzeitbeschäftigten der Kerngruppe mit Angabe zum Entgelt bezogen auf die bundeseinheitliche Schwelle des unteren Entgeltbereichs nach ausgewählten Wirtschaftszweigen (WZ 2008)

Zeitreihe

Schleswig-Holstein

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	564.173	552.600	128.156	23,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.050	2.953	821	27,8
31. Dezember 2009	Insgesamt	553.838	542.587	125.733	23,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.876	2.800	775	27,7
31. Dezember 2010	Insgesamt	564.429	556.141	131.248	23,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.278	3.224	772	24,0
31. Dezember 2011	Insgesamt	550.923	542.492	120.395	22,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.510	3.448	887	25,7
31. Dezember 2012	Insgesamt	552.614	544.387	119.586	22,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.626	3.522	1.024	29,1
31. Dezember 2013	Insgesamt	555.374	548.899	119.967	21,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.899	3.820	1.102	28,9
31. Dezember 2014	Insgesamt	560.196	554.031	122.192	22,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.293	4.212	1.255	29,8
31. Dezember 2015	Insgesamt	571.545	565.910	125.051	22,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.556	4.478	1.452	32,4
31. Dezember 2016	Insgesamt	584.642	579.121	127.068	21,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.824	4.718	1.649	35,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Hamburg**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	604.902	590.132	96.246	16,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.973	2.901	577	19,9
31. Dezember 2009	Insgesamt	599.151	584.873	95.084	16,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.134	2.998	640	21,4
31. Dezember 2010	Insgesamt	610.483	598.590	100.355	16,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.202	3.128	724	23,2
31. Dezember 2011	Insgesamt	602.424	591.368	92.682	15,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.565	3.491	961	27,5
31. Dezember 2012	Insgesamt	607.327	596.949	90.376	15,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.068	2.988	662	22,2
31. Dezember 2013	Insgesamt	613.071	605.236	89.138	14,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.348	3.309	694	21,0
31. Dezember 2014	Insgesamt	620.203	612.478	89.985	14,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.404	3.329	732	22,0
31. Dezember 2015	Insgesamt	631.526	624.401	91.615	14,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.092	4.016	1.172	29,2
31. Dezember 2016	Insgesamt	639.864	632.014	91.451	14,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.421	4.285	1.335	31,1

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Niedersachsen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	1.714.828	1.681.839	370.607	22,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.992	6.755	1.881	27,8
31. Dezember 2009	Insgesamt	1.686.139	1.652.424	360.859	21,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	7.278	7.048	1.997	28,3
31. Dezember 2010	Insgesamt	1.729.195	1.702.007	378.899	22,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	8.031	7.840	2.058	26,2
31. Dezember 2011	Insgesamt	1.713.165	1.689.536	350.518	20,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	8.500	8.315	2.255	27,1
31. Dezember 2012	Insgesamt	1.731.570	1.708.074	348.296	20,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	8.537	8.383	2.414	28,8
31. Dezember 2013	Insgesamt	1.748.589	1.731.175	348.111	20,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	9.506	9.341	2.561	27,4
31. Dezember 2014	Insgesamt	1.772.332	1.755.696	359.097	20,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	10.131	9.913	2.801	28,3
31. Dezember 2015	Insgesamt	1.807.819	1.791.233	368.204	20,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	10.778	10.539	3.269	31,0
31. Dezember 2016	Insgesamt	1.831.679	1.815.745	374.484	20,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	11.660	11.409	3.725	32,7

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Bremen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	207.734	203.909	37.914	18,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	938	920	X	X
31. Dezember 2009	Insgesamt	201.148	197.278	36.167	18,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	995	973	X	X
31. Dezember 2010	Insgesamt	203.584	200.544	38.206	19,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	999	985	X	X
31. Dezember 2011	Insgesamt	199.986	197.398	34.384	17,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.089	1.060	252	23,7
31. Dezember 2012	Insgesamt	200.081	197.477	33.584	17,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.060	1.044	255	24,5
31. Dezember 2013	Insgesamt	200.475	198.540	32.887	16,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.120	1.102	261	23,7
31. Dezember 2014	Insgesamt	201.697	199.436	34.213	17,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.125	1.118	265	23,7
31. Dezember 2015	Insgesamt	205.088	202.998	36.182	17,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.340	1.331	401	30,1
31. Dezember 2016	Insgesamt	208.302	206.359	36.333	17,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.443	1.436	481	33,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Nordrhein-  
Westfalen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	4.324.336	4.244.719	734.713	17,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	21.515	20.977	5.045	24,1
31. Dezember 2009	Insgesamt	4.204.255	4.123.957	709.639	17,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	22.228	21.373	4.996	23,4
31. Dezember 2010	Insgesamt	4.281.974	4.220.535	751.933	17,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	22.901	22.418	5.051	22,5
31. Dezember 2011	Insgesamt	4.210.429	4.158.046	691.385	16,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	24.618	24.224	5.929	24,5
31. Dezember 2012	Insgesamt	4.207.834	4.155.514	675.512	16,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	23.532	23.007	5.601	24,3
31. Dezember 2013	Insgesamt	4.225.232	4.181.378	673.513	16,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	25.598	25.066	6.247	24,9
31. Dezember 2014	Insgesamt	4.264.376	4.221.372	696.430	16,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	26.192	25.597	6.396	25,0
31. Dezember 2015	Insgesamt	4.327.900	4.285.655	722.659	16,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	27.911	27.363	6.768	24,7
31. Dezember 2016	Insgesamt	4.392.555	4.350.449	740.343	17,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	31.618	31.063	7.763	25,0

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Hessen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	1.592.708	1.565.280	255.128	16,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	8.900	8.592	2.009	23,4
31. Dezember 2009	Insgesamt	1.555.620	1.524.917	246.705	16,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	9.036	8.699	2.059	23,7
31. Dezember 2010	Insgesamt	1.581.483	1.559.372	260.399	16,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	9.297	9.084	2.149	23,7
31. Dezember 2011	Insgesamt	1.566.207	1.544.604	241.732	15,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	9.555	9.365	2.226	23,8
31. Dezember 2012	Insgesamt	1.563.294	1.542.313	231.915	15,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	9.730	9.474	2.247	23,7
31. Dezember 2013	Insgesamt	1.566.608	1.550.423	231.730	14,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	10.009	9.805	2.340	23,9
31. Dezember 2014	Insgesamt	1.590.635	1.574.508	239.626	15,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	10.402	10.186	2.692	26,4
31. Dezember 2015	Insgesamt	1.617.880	1.602.151	248.232	15,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	11.411	11.181	3.377	30,2
31. Dezember 2016	Insgesamt	1.646.746	1.630.679	255.110	15,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	12.385	12.104	3.776	31,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Rheinland-Pfalz**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	851.485	834.320	167.474	20,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.035	3.861	863	22,3
31. Dezember 2009	Insgesamt	833.362	816.011	161.598	19,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.123	3.913	818	20,9
31. Dezember 2010	Insgesamt	853.584	840.951	171.476	20,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.283	4.158	959	23,1
31. Dezember 2011	Insgesamt	837.536	826.613	154.687	18,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.679	4.586	1.168	25,5
31. Dezember 2012	Insgesamt	840.807	829.509	153.961	18,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.976	4.846	1.252	25,8
31. Dezember 2013	Insgesamt	845.800	837.913	154.644	18,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.244	5.117	1.292	25,3
31. Dezember 2014	Insgesamt	854.221	846.263	157.612	18,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.390	5.265	1.357	25,8
31. Dezember 2015	Insgesamt	865.519	857.769	160.265	18,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.749	5.627	1.671	29,7
31. Dezember 2016	Insgesamt	876.780	869.193	162.825	18,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.276	6.137	1.919	31,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Baden-Württemberg**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	2.888.040	2.840.436	433.957	15,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	11.342	10.995	2.427	22,1
31. Dezember 2009	Insgesamt	2.795.616	2.748.540	418.548	15,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	12.163	11.717	2.540	21,7
31. Dezember 2010	Insgesamt	2.861.252	2.817.651	447.163	15,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	12.229	11.879	2.534	21,3
31. Dezember 2011	Insgesamt	2.829.994	2.795.924	402.692	14,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	13.130	12.788	2.958	23,1
31. Dezember 2012	Insgesamt	2.848.133	2.815.710	389.460	13,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	13.283	12.972	3.214	24,8
31. Dezember 2013	Insgesamt	2.885.132	2.855.374	391.738	13,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	14.719	14.352	3.437	23,9
31. Dezember 2014	Insgesamt	2.933.887	2.906.905	403.578	13,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	15.850	15.381	4.141	26,9
31. Dezember 2015	Insgesamt	2.989.529	2.962.245	414.068	14,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	16.965	16.537	4.673	28,3
31. Dezember 2016	Insgesamt	3.045.615	3.019.920	423.781	14,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	17.776	17.372	5.112	29,4

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Bayern**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	3.294.263	3.237.060	569.923	17,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	12.793	12.534	1.824	14,5
31. Dezember 2009	Insgesamt	3.215.047	3.158.736	551.233	17,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	13.778	13.487	2.134	15,8
31. Dezember 2010	Insgesamt	3.291.759	3.246.786	579.583	17,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	13.913	13.673	2.167	15,9
31. Dezember 2011	Insgesamt	3.281.099	3.243.642	538.339	16,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	14.658	14.414	2.515	17,4
31. Dezember 2012	Insgesamt	3.324.524	3.286.681	529.224	16,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	15.490	15.204	2.884	19,0
31. Dezember 2013	Insgesamt	3.370.450	3.342.204	527.449	15,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	16.680	16.411	2.849	17,4
31. Dezember 2014	Insgesamt	3.428.541	3.398.147	541.690	15,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	17.897	17.602	3.421	19,4
31. Dezember 2015	Insgesamt	3.501.346	3.470.322	553.723	16,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	19.296	18.932	4.382	23,1
31. Dezember 2016	Insgesamt	3.577.031	3.547.264	566.788	16,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	20.868	20.533	5.526	26,9

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Saarland**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	259.754	255.189	48.760	19,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.210	1.164	406	34,8
31. Dezember 2009	Insgesamt	251.080	246.223	47.459	19,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.249	1.153	387	33,6
31. Dezember 2010	Insgesamt	257.133	253.894	49.956	19,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.259	1.210	402	33,3
31. Dezember 2011	Insgesamt	252.672	249.497	44.297	17,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.253	1.231	395	32,1
31. Dezember 2012	Insgesamt	249.832	246.321	41.541	16,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.199	1.180	322	27,3
31. Dezember 2013	Insgesamt	249.399	246.949	41.299	16,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.379	1.364	366	26,9
31. Dezember 2014	Insgesamt	250.995	248.694	43.044	17,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.495	1.474	435	29,5
31. Dezember 2015	Insgesamt	253.355	250.993	44.461	17,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.671	1.632	475	29,1
31. Dezember 2016	Insgesamt	253.345	251.066	44.127	17,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	1.818	1.770	593	33,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Berlin**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	780.356	761.709	212.546	27,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.562	4.451	1.004	22,6
31. Dezember 2009	Insgesamt	780.986	759.826	209.948	27,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.486	4.368	1.060	24,3
31. Dezember 2010	Insgesamt	797.179	783.287	219.323	28,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.919	4.832	1.442	29,8
31. Dezember 2011	Insgesamt	788.119	775.583	207.293	26,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.123	5.017	1.517	30,2
31. Dezember 2012	Insgesamt	793.792	780.521	201.146	25,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.505	4.414	1.258	28,5
31. Dezember 2013	Insgesamt	804.942	794.001	199.637	25,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.670	4.616	1.363	29,5
31. Dezember 2014	Insgesamt	821.798	810.500	199.539	24,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.929	4.855	1.494	30,8
31. Dezember 2015	Insgesamt	843.244	834.035	199.998	24,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.326	5.255	1.784	34,0
31. Dezember 2016	Insgesamt	874.229	864.651	201.119	23,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	7.172	6.887	2.912	42,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Brandenburg**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	538.788	530.031	219.410	41,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.853	4.793	1.406	29,3
31. Dezember 2009	Insgesamt	535.433	524.291	218.469	41,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.748	4.642	1.449	31,2
31. Dezember 2010	Insgesamt	544.948	536.954	225.194	41,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.485	4.400	1.188	27,0
31. Dezember 2011	Insgesamt	527.499	520.856	214.247	41,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.477	5.433	2.156	39,7
31. Dezember 2012	Insgesamt	523.754	516.321	210.845	40,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.908	5.835	2.564	43,9
31. Dezember 2013	Insgesamt	521.355	515.634	208.612	40,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.842	5.770	2.330	40,4
31. Dezember 2014	Insgesamt	525.383	520.255	208.317	40,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	4.995	4.921	1.544	31,4
31. Dezember 2015	Insgesamt	526.275	521.528	201.930	38,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.384	5.310	1.791	33,7
31. Dezember 2016	Insgesamt	531.622	527.032	198.445	37,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	5.615	5.519	1.957	35,5

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Mecklenburg-Vorpommern**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	362.667	355.301	158.560	44,6
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.702	2.667	669	25,1
31. Dezember 2009	Insgesamt	360.800	354.231	159.566	45,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.770	2.713	751	27,7
31. Dezember 2010	Insgesamt	365.597	360.562	163.536	45,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.652	2.606	768	29,5
31. Dezember 2011	Insgesamt	354.843	350.038	155.422	44,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.502	2.438	690	28,3
31. Dezember 2012	Insgesamt	352.767	347.733	152.599	43,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.470	2.412	680	28,2
31. Dezember 2013	Insgesamt	353.831	350.361	152.180	43,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.620	2.558	811	31,7
31. Dezember 2014	Insgesamt	356.615	353.387	151.474	42,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	2.785	2.740	1.032	37,7
31. Dezember 2015	Insgesamt	357.326	354.444	147.629	41,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.004	2.960	1.204	40,7
31. Dezember 2016	Insgesamt	360.189	356.816	145.823	40,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.177	3.137	1.343	42,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Sachsen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	1.007.347	994.709	437.672	44,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.752	6.632	1.638	24,7
31. Dezember 2009	Insgesamt	986.475	972.698	432.079	44,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.520	6.388	1.649	25,8
31. Dezember 2010	Insgesamt	1.019.459	1.009.222	447.025	44,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.823	6.731	1.795	26,7
31. Dezember 2011	Insgesamt	1.004.726	995.382	430.497	43,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	7.336	7.269	2.342	32,2
31. Dezember 2012	Insgesamt	1.000.247	989.245	419.686	42,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	7.302	7.217	2.396	33,2
31. Dezember 2013	Insgesamt	1.007.380	999.582	417.723	41,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.230	6.135	2.066	33,7
31. Dezember 2014	Insgesamt	1.015.440	1.007.549	413.246	41,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.351	6.269	2.305	36,8
31. Dezember 2015	Insgesamt	1.016.915	1.010.108	400.880	39,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	6.781	6.697	2.603	38,9
31. Dezember 2016	Insgesamt	1.021.770	1.014.400	390.362	38,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	7.057	6.986	2.930	41,9

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit



**Sachsen-Anhalt**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	544.635	536.755	226.294	42,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.341	3.309	726	21,9
31. Dezember 2009	Insgesamt	534.124	524.799	220.551	42,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.184	3.119	736	23,6
31. Dezember 2010	Insgesamt	540.806	534.694	226.397	42,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.363	3.296	738	22,4
31. Dezember 2011	Insgesamt	522.579	515.996	214.268	41,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.468	3.411	864	25,3
31. Dezember 2012	Insgesamt	512.717	506.460	207.288	40,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.494	3.430	946	27,6
31. Dezember 2013	Insgesamt	509.747	505.217	204.438	40,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.609	3.538	1.014	28,7
31. Dezember 2014	Insgesamt	509.566	505.048	201.553	39,9
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.650	3.575	1.077	30,1
31. Dezember 2015	Insgesamt	507.532	503.815	195.300	38,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.919	3.865	1.310	33,9
31. Dezember 2016	Insgesamt	509.513	505.995	190.810	37,7
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.941	3.899	1.377	35,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

**Thüringen**

Berichtsmonat	WZ 2008	Anzahl			
		Insgesamt	mit Angabe zum Entgelt	Personen im unteren Entgeltbereich (Deutschland)	Anteil im unteren Entgeltbereich (Deutschland)
31. Dezember 2008	Insgesamt	543.636	536.144	236.527	44,1
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.187	3.150	744	23,6
31. Dezember 2009	Insgesamt	530.717	522.371	231.854	44,4
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.152	3.100	874	28,2
31. Dezember 2010	Insgesamt	549.831	544.149	240.763	44,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.097	3.062	821	26,8
31. Dezember 2011	Insgesamt	537.611	532.371	228.807	43,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.170	3.146	889	28,3
31. Dezember 2012	Insgesamt	533.590	527.603	221.622	42,0
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.238	3.198	988	30,9
31. Dezember 2013	Insgesamt	537.407	532.970	220.333	41,3
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.189	3.150	889	28,2
31. Dezember 2014	Insgesamt	538.876	534.368	217.852	40,8
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.146	3.103	942	30,4
31. Dezember 2015	Insgesamt	538.787	534.149	210.889	39,5
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.380	3.335	1.133	34,0
31. Dezember 2016	Insgesamt	540.710	536.392	205.008	38,2
	53 Post-, Kurier- und Expressdienste	3.508	3.463	1.205	34,8

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

<sup>1)</sup> x) Aus methodischen Gründen ist ein Ausweis von Entgeltverteilungen oder Quantilen nicht sinnvoll, wenn die Zahl der Beschäftigten mit Angabe zum Entgelt unter 1.000 liegt.

**Tabelle zu Frage 14****Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - Insgesamt**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstä- tige ELB	dar. (Sp. 2)			erwerbstä- tige ELB	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
Juni 2008							
Deutschland	203.488	8.633	2.561	4,2	119.774	13.908	11,6
Schleswig-Holstein	6.541	316	115	4,8	4.995	615	12,3
Hamburg	5.333	338	100	6,3	1.398	186	13,3
Niedersachsen	15.971	869	250	5,4	12.483	1.422	11,4
Bremen	1.554	99	24	6,4	487	81	16,6
Nordrhein-Westfalen	45.084	2.037	553	4,5	21.797	2.211	10,1
Hessen	18.450	763	213	4,1	9.761	791	8,1
Rheinland-Pfalz	10.287	342	77	3,3	9.080	595	6,5
Baden-Württemberg	23.115	694	192	3,0	19.023	834	4,4
Bayern	27.827	646	131	2,3	16.480	664	4,0
Saarland	2.453	114	32	4,6	1.440	145	10,1
Berlin	8.498	458	100	5,4	2.423	583	24,1
Brandenburg	8.087	435	254	5,4	3.462	844	24,4
Mecklenburg-Vor- pommern	4.803	278	119	5,8	2.965	914	30,8
Sachsen	12.205	584	144	4,8	6.913	2.070	29,9
Sachsen-Anhalt	7.386	424	147	5,7	4.537	1.299	28,6
Thüringen	5.894	236	109	4,0	2.530	653	25,8

Juni 2009							
Deutschland	203.519	7.760	2.234	3,8	121.057	15.121	12,5
Schleswig-Holstein	6.695	271	87	4,0	5.484	680	12,4
Hamburg	5.442	364	103	6,7	1.407	177	12,6
Niedersachsen	16.512	794	187	4,8	13.177	1.654	12,6
Bremen	1.590	84	14	5,3	434	64	14,7
Nordrhein-Westfalen	45.023	1.837	494	4,1	21.842	2.357	10,8
Hessen	18.400	726	234	3,9	9.948	870	8,7
Rheinland-Pfalz	10.467	317	63	3,0	9.879	678	6,9
Baden-Württemberg	24.002	619	140	2,6	19.336	927	4,8
Bayern	27.954	548	115	2,0	16.338	681	4,2
Saarland	2.537	118	38	4,7	1.551	145	9,3
Berlin	7.840	384	94	4,9	2.208	569	25,8
Brandenburg	7.703	352	195	4,6	3.368	900	26,7
Mecklenburg-Vorpommern	4.720	265	102	5,6	2.879	945	32,8
Sachsen	11.532	493	168	4,3	6.365	2.432	38,2
Sachsen-Anhalt	7.173	373	118	5,2	4.431	1.400	31,6
Thüringen	5.929	215	82	3,6	2.410	642	26,6

Juni 2010							
Deutschland	203.518	8.146	2.435	4,0	122.448	16.782	13,7
Schleswig-Holstein	6.671	323	89	4,8	5.077	734	14,5
Hamburg	5.281	341	118	6,5	1.275	167	13,1
Niedersachsen	16.941	840	226	5,0	14.055	1.939	13,8
Bremen	1.629	89	26	5,5	540	92	17,0
Nordrhein-Westfalen	45.220	1.899	506	4,2	24.361	2.964	12,2
Hessen	18.009	705	215	3,9	9.917	920	9,3
Rheinland-Pfalz	10.329	303	93	2,9	9.996	758	7,6
Baden-Württemberg	23.623	661	174	2,8	18.378	1.016	5,5
Bayern	27.928	601	147	2,2	15.801	696	4,4
Saarland	2.541	127	37	5,0	1.720	168	9,8
Berlin	7.951	425	117	5,3	2.149	659	30,7
Brandenburg	7.640	383	165	5,0	3.369	1.043	31,0
Mecklenburg-Vorpommern	4.752	272	120	5,7	2.678	972	36,3
Sachsen	11.850	541	185	4,6	6.195	2.474	39,9
Sachsen-Anhalt	7.313	414	130	5,7	4.686	1.510	32,2
Thüringen	5.840	222	87	3,8	2.251	670	29,8

Juni 2011							
Deutschland	207.421	8.447	2.548	4,1	122.741	16.783	13,7
Schleswig-Holstein	6.704	327	106	4,9	4.861	734	15,1
Hamburg	5.261	353	112	6,7	1.303	177	13,6
Niedersachsen	17.294	886	274	5,1	13.976	1.876	13,4
Bremen	1.700	99	22	5,8	582	102	17,5
Nordrhein-Westfalen	46.710	1.986	512	4,3	24.731	3.040	12,3
Hessen	18.109	720	247	4,0	10.238	927	9,1
Rheinland-Pfalz	10.477	318	92	3,0	10.269	746	7,3
Baden-Württemberg	23.859	647	165	2,7	18.155	1.004	5,5
Bayern	28.019	532	134	1,9	16.524	734	4,4
Saarland	2.497	118	25	4,7	1.672	147	8,8
Berlin	8.394	492	155	5,9	2.186	671	30,7
Brandenburg	7.652	346	144	4,5	3.295	1.041	31,6
Mecklenburg-Vorpommern	4.730	296	118	6,3	2.501	890	35,6
Sachsen	12.522	634	217	5,1	5.770	2.565	44,5
Sachsen-Anhalt	7.542	465	131	6,2	4.702	1.591	33,8
Thüringen	5.951	228	94	3,8	1.976	538	27,2

Juni 2012							
Deutschland	211.945	8.811	2.056	4,2	122.292	16.269	13,3
Schleswig-Holstein	6.771	345	69	5,1	4.828	626	13,0
Hamburg	4.805	269	72	5,6	1.246	140	11,2
Niedersachsen	17.354	899	213	5,2	13.744	1.753	12,8
Bremen	1.692	119	20	7,0	638	107	16,8
Nordrhein-Westfalen	46.936	2.009	430	4,3	24.861	3.057	12,3
Hessen	18.202	733	162	4,0	9.077	785	8,6
Rheinland-Pfalz	10.894	353	63	3,2	9.693	656	6,8
Baden-Württemberg	24.903	648	126	2,6	18.464	985	5,3
Bayern	29.054	555	84	1,9	16.690	677	4,1
Saarland	2.481	119	18	4,8	1.474	137	9,3
Berlin	8.361	547	175	6,5	2.161	675	31,2
Brandenburg	8.438	433	172	5,1	3.129	1.055	33,7
Mecklenburg-Vorpommern	4.758	303	82	6,4	3.495	1.156	33,1
Sachsen	13.359	707	182	5,3	6.283	2.385	38,0
Sachsen-Anhalt	7.727	524	119	6,8	4.643	1.612	34,7
Thüringen	6.210	248	69	4,0	1.866	463	24,8

Juni 2013							
Deutschland	224.696	9.941	2.403	4,4	135.264	17.666	13,1
Schleswig-Holstein	7.189	405	104	5,6	5.947	738	12,4
Hamburg	5.120	295	70	5,8	1.361	186	13,7
Niedersachsen	18.535	1.018	241	5,5	15.511	1.882	12,1
Bremen	1.905	146	18	7,7	774	124	16,0
Nordrhein-Westfalen	48.839	2.282	543	4,7	26.001	3.179	12,2
Hessen	18.893	795	168	4,2	9.718	836	8,6
Rheinland-Pfalz	11.699	402	87	3,4	10.924	646	5,9
Baden-Württemberg	27.286	786	152	2,9	21.264	1.055	5,0
Bayern	31.512	663	121	2,1	18.952	763	4,0
Saarland	2.732	131	31	4,8	1.534	124	8,1
Berlin	8.451	618	195	7,3	2.110	624	29,6
Brandenburg	8.974	438	142	4,9	3.528	1.162	32,9
Mecklenburg-Vorpommern	4.991	345	91	6,9	3.218	956	29,7
Sachsen	13.940	780	226	5,6	7.151	2.977	41,6
Sachsen-Anhalt	8.180	573	139	7,0	5.904	2.096	35,5
Thüringen	6.450	264	76	4,1	1.367	317	23,2



Juni 2014							
Deutschland	229.145	10.197	2.502	4,5	137.421	17.618	12,8
Schleswig-Holstein	7.450	388	101	5,2	5.636	723	12,8
Hamburg	5.265	309	77	5,9	1.439	192	13,3
Niedersachsen	19.266	1.015	227	5,3	15.502	1.923	12,4
Bremen	1.960	156	24	8,0	931	128	13,7
Nordrhein-Westfalen	51.350	2.469	669	4,8	26.419	3.354	12,7
Hessen	19.745	852	191	4,3	10.881	1.011	9,3
Rheinland-Pfalz	12.039	391	90	3,2	11.288	701	6,2
Baden-Württemberg	29.100	807	153	2,8	21.567	1.097	5,1
Bayern	32.535	706	148	2,2	19.371	800	4,1
Saarland	2.888	135	25	4,7	1.538	131	8,5
Berlin	8.507	640	174	7,5	2.122	610	28,7
Brandenburg	8.309	451	88	5,4	3.286	1.007	30,6
Mecklenburg-Vorpommern	5.166	385	100	7,5	3.252	883	27,2
Sachsen	11.989	730	233	6,1	6.722	2.667	39,7
Sachsen-Anhalt	7.188	495	129	6,9	6.046	2.083	34,4
Thüringen	6.388	269	73	4,2	1.421	308	21,7

Juni 2015							
Deutschland	246.350	11.272	2.450	4,6	134.597	14.998	11,1
Schleswig-Holstein	8.025	481	92	6,0	5.597	615	11,0
Hamburg	5.810	333	76	5,7	1.442	160	11,1
Niedersachsen	21.044	1.184	240	5,6	15.359	1.710	11,1
Bremen	2.112	174	23	8,2	917	140	15,3
Nordrhein-Westfalen	53.875	2.623	620	4,9	26.893	3.237	12,0
Hessen	21.047	895	191	4,3	10.415	789	7,6
Rheinland-Pfalz	12.792	409	72	3,2	11.642	663	5,7
Baden-Württemberg	31.022	915	202	2,9	21.609	1.038	4,8
Bayern	35.038	723	163	2,1	19.348	806	4,2
Saarland	3.111	139	37	4,5	1.324	108	8,2
Berlin	9.322	741	186	7,9	2.098	477	22,7
Brandenburg	9.032	474	86	5,2	3.269	882	27,0
Mecklenburg-Vorpommern	5.657	355	85	6,3	2.930	745	25,4
Sachsen	13.229	857	189	6,5	6.511	2.235	34,3
Sachsen-Anhalt	8.613	704	128	8,2	3.913	1.185	30,3
Thüringen	6.621	265	60	4,0	1.330	208	15,6

Juni 2016							
Deutschland	257.235	11.376	2.469	4,4	136.375	14.383	10,5
Schleswig-Holstein	8.327	488	105	5,9	5.575	604	10,8
Hamburg	6.174	340	94	5,5	1.571	140	8,9
Niedersachsen	22.188	1.223	196	5,5	15.174	1.676	11,0
Bremen	2.192	170	24	7,8	1.156	160	13,8
Nordrhein-Westfalen	56.074	2.708	596	4,8	28.926	3.377	11,7
Hessen	22.125	844	201	3,8	9.837	672	6,8
Rheinland-Pfalz	13.131	439	82	3,3	10.845	612	5,6
Baden-Württemberg	32.026	968	215	3,0	22.709	1.082	4,8
Bayern	36.299	731	176	2,0	18.214	748	4,1
Saarland	3.214	133	38	4,1	1.232	108	8,8
Berlin	10.319	793	220	7,7	2.553	576	22,6
Brandenburg	9.470	513	87	5,4	3.236	754	23,3
Mecklenburg-Vorpommern	6.101	413	89	6,8	2.903	633	21,8
Sachsen	13.994	800	166	5,7	7.592	2.029	26,7
Sachsen-Anhalt	8.776	565	106	6,4	3.369	1.002	29,7
Thüringen	6.825	248	74	3,6	1.483	210	14,2

Juni 2017							
Deutschland	275.285	11.856	2.676	4,3	137.421	13.495	9,8
Schleswig-Holstein	9.034	482	124	5,3	5.358	549	10,2
Hamburg	6.470	324	92	5,0	1.685	151	9,0
Niedersachsen	23.855	1.355	269	5,7	15.254	1.544	10,1
Bremen	2.302	165	35	7,2	1.156	147	12,7
Nordrhein-Westfalen	61.033	2.868	652	4,7	28.626	3.229	11,3
Hessen	23.212	920	217	4,0	8.640	603	7,0
Rheinland-Pfalz	14.318	514	85	3,6	11.795	647	5,5
Baden-Württemberg	33.645	924	208	2,7	21.373	999	4,7
Bayern	38.554	763	158	2,0	18.564	721	3,9
Saarland	3.402	132	35	3,9	1.196	79	6,6
Berlin	11.845	870	245	7,3	2.723	489	18,0
Brandenburg	9.841	515	100	5,2	2.974	616	20,7
Mecklenburg-Vorpommern	6.499	376	81	5,8	2.689	517	19,2
Sachsen	14.980	826	162	5,5	7.960	1.726	21,7
Sachsen-Anhalt	7.861	378	107	4,8	2.477	705	28,5
Thüringen	8.434	444	106	5,3	4.951	773	15,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis 64 Jahre nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Tabelle zu Frage 14

**Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - Männer**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstäti- ger ELB an allen Beschäftig- ten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstä- tige ELB	dar. (Sp. 2)			erwerbstä- tige ELB	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
Juni 2008							
Deutschland	98.390	4.883	1.963	5,0	59.728	7.683	12,9
Schleswig-Holstein	3.505	197	95	5,6	2.606	383	14,7
Hamburg	3.268	224	90	6,9	864	130	15,0
Niedersachsen	8.048	552	198	6,9	6.364	859	13,5
Bremen	871	67	19	7,7	330	67	20,3
Nordrhein-Westfalen	24.305	1.098	434	4,5	12.210	1.395	11,4
Hessen	10.104	481	175	4,8	4.993	495	9,9
Rheinland-Pfalz	4.723	184	61	3,9	4.407	318	7,2
Baden-Württemberg	10.578	345	141	3,3	9.215	451	4,9
Bayern	13.299	319	106	2,4	7.331	328	4,5
Saarland	1.061	56	23	5,3	713	86	12,1
Berlin	4.780	286	76	6,0	1.629	412	25,3
Brandenburg	2.865	235	166	8,2	1.639	455	27,7
Mecklenburg-Vor- pommern	1.741	173	97	9,9	1.383	444	32,1
Sachsen	4.571	303	101	6,6	3.090	956	30,9
Sachsen-Anhalt	2.509	214	100	8,5	1.831	591	32,3
Thüringen	2.162	147	81	6,8	1.123	314	27,9

Juni 2009							
Deutschland	101.442	4.458	1.757	4,4	60.847	8.268	13,6
Schleswig-Holstein	3.743	173	76	4,6	2.864	417	14,6
Hamburg	3.459	266	97	7,7	882	119	13,5
Niedersachsen	8.563	486	152	5,7	6.711	968	14,4
Bremen	925	58	13	6,3	304	51	16,8
Nordrhein-Westfalen	24.629	1.036	417	4,2	12.341	1.487	12,0
Hessen	10.358	463	193	4,5	5.126	525	10,2
Rheinland-Pfalz	4.917	168	49	3,4	4.789	355	7,4
Baden-Württemberg	11.325	303	99	2,7	9.408	503	5,3
Bayern	13.805	254	83	1,8	7.380	363	4,9
Saarland	1.134	62	27	5,5	794	80	10,1
Berlin	4.684	243	78	5,2	1.477	391	26,5
Brandenburg	2.903	203	134	7,0	1.576	446	28,3
Mecklenburg-Vorpommern	1.776	163	86	9,2	1.358	484	35,6
Sachsen	4.393	265	117	6,0	2.946	1.149	39,0
Sachsen-Anhalt	2.538	187	78	7,4	1.787	639	35,8
Thüringen	2.290	128	58	5,6	1.104	291	26,4

Juni 2010							
Deutschland	103.042	4.945	1.976	4,8	62.944	9.484	15,1
Schleswig-Holstein	3.760	210	78	5,6	2.747	439	16,0
Hamburg	3.390	253	105	7,5	821	122	14,9
Niedersachsen	8.953	541	190	6,0	7.354	1.194	16,2
Bremen	948	56	21	5,9	394	77	19,5
Nordrhein-Westfalen	25.137	1.144	428	4,6	14.034	1.898	13,5
Hessen	10.269	461	177	4,5	5.106	532	10,4
Rheinland-Pfalz	4.954	175	74	3,5	4.901	416	8,5
Baden-Württemberg	11.287	350	127	3,1	9.049	579	6,4
Bayern	13.972	331	116	2,4	7.289	378	5,2
Saarland	1.145	78	32	6,8	870	89	10,2
Berlin	4.838	290	98	6,0	1.492	456	30,6
Brandenburg	2.907	230	129	7,9	1.609	517	32,1
Mecklenburg-Vorpommern	1.834	176	100	9,6	1.313	496	37,8
Sachsen	4.682	307	145	6,6	2.968	1.266	42,7
Sachsen-Anhalt	2.692	210	96	7,8	1.936	703	36,3
Thüringen	2.274	133	60	5,8	1.061	322	30,3

Juni 2011							
Deutschland	107.731	5.365	2.095	5,0	63.779	9.533	14,9
Schleswig-Holstein	3.870	238	97	6,1	2.593	448	17,3
Hamburg	3.438	260	102	7,6	835	132	15,8
Niedersachsen	9.315	599	233	6,4	7.374	1.150	15,6
Bremen	1.023	71	16	6,9	402	79	19,7
Nordrhein-Westfalen	26.789	1.259	434	4,7	14.454	1.964	13,6
Hessen	10.559	505	208	4,8	5.385	559	10,4
Rheinland-Pfalz	5.098	187	77	3,7	5.057	406	8,0
Baden-Württemberg	11.715	344	123	2,9	9.029	559	6,2
Bayern	14.234	302	103	2,1	7.687	369	4,8
Saarland	1.141	67	21	5,9	871	89	10,2
Berlin	5.223	350	130	6,7	1.531	474	31,0
Brandenburg	2.981	215	110	7,2	1.607	540	33,6
Mecklenburg-Vorpommern	1.872	193	99	10,3	1.251	481	38,4
Sachsen	5.171	371	172	7,2	2.732	1.292	47,3
Sachsen-Anhalt	2.911	253	98	8,7	2.039	740	36,3
Thüringen	2.391	151	72	6,3	932	251	26,9



Juni 2012							
Deutschland	112.223	5.724	1.724	5,1	64.149	9.379	14,6
Schleswig-Holstein	3.982	251	62	6,3	2.513	392	15,6
Hamburg	3.166	202	65	6,4	804	106	13,2
Niedersachsen	9.530	630	186	6,6	7.331	1.106	15,1
Bremen	1.019	85	17	8,3	426	76	17,8
Nordrhein-Westfalen	27.429	1.345	379	4,9	14.672	1.977	13,5
Hessen	10.781	500	134	4,6	4.910	497	10,1
Rheinland-Pfalz	5.456	216	54	4,0	4.913	365	7,4
Baden-Württemberg	12.477	366	99	2,9	9.137	563	6,2
Bayern	15.203	314	73	2,1	7.979	357	4,5
Saarland	1.126	61	15	5,4	775	81	10,5
Berlin	5.331	394	149	7,4	1.536	493	32,1
Brandenburg	3.454	263	120	7,6	1.563	579	37,0
Mecklenburg-Vorpommern	1.884	197	68	10,5	1.782	632	35,5
Sachsen	5.701	422	141	7,4	2.896	1.176	40,6
Sachsen-Anhalt	3.079	300	101	9,7	2.039	763	37,4
Thüringen	2.605	178	60	6,8	873	216	24,7

Juni 2013							
Deutschland	122.937	6.626	2.018	5,4	72.035	10.157	14,1
Schleswig-Holstein	4.334	299	86	6,9	3.133	441	14,1
Hamburg	3.469	232	65	6,7	900	133	14,8
Niedersachsen	10.607	740	208	7,0	8.451	1.180	14,0
Bremen	1.198	105	14	8,8	530	95	17,9
Nordrhein-Westfalen	29.336	1.519	476	5,2	15.642	2.066	13,2
Hessen	11.432	561	144	4,9	5.303	538	10,1
Rheinland-Pfalz	6.040	254	68	4,2	5.694	378	6,6
Baden-Württemberg	14.210	456	124	3,2	10.674	602	5,6
Bayern	16.999	415	101	2,4	9.217	411	4,5
Saarland	1.320	67	23	5,1	829	71	8,6
Berlin	5.571	460	172	8,3	1.478	450	30,4
Brandenburg	3.836	277	98	7,2	1.816	625	34,4
Mecklenburg-Vorpommern	2.067	236	78	11,4	1.692	532	31,4
Sachsen	6.207	485	182	7,8	3.383	1.493	44,1
Sachsen-Anhalt	3.456	323	114	9,3	2.628	990	37,7
Thüringen	2.855	197	65	6,9	665	151	22,7

Juni 2014							
Deutschland	127.849	6.826	2.107	5,3	74.325	10.223	13,8
Schleswig-Holstein	4.569	290	89	6,3	2.968	446	15,0
Hamburg	3.637	245	68	6,7	965	131	13,6
Niedersachsen	11.250	699	195	6,2	8.504	1.175	13,8
Bremen	1.246	113	15	9,1	631	93	14,7
Nordrhein-Westfalen	31.455	1.693	562	5,4	16.300	2.236	13,7
Hessen	12.292	611	161	5,0	6.135	631	10,3
Rheinland-Pfalz	6.317	247	71	3,9	5.893	399	6,8
Baden-Württemberg	15.692	460	132	2,9	11.051	631	5,7
Bayern	17.926	443	133	2,5	9.468	419	4,4
Saarland	1.457	79	20	5,4	810	74	9,1
Berlin	5.698	492	159	8,6	1.464	443	30,3
Brandenburg	3.534	274	70	7,8	1.715	547	31,9
Mecklenburg-Vorpommern	2.201	247	85	11,2	1.705	494	29,0
Sachsen	4.962	463	180	9,3	3.291	1.384	42,1
Sachsen-Anhalt	2.774	280	107	10,1	2.696	971	36,0
Thüringen	2.839	190	59	6,7	729	149	20,4

Juni 2015							
Deutschland	141.143	7.537	2.108	5,3	74.499	8.962	12,0
Schleswig-Holstein	4.977	350	83	7,0	3.046	385	12,6
Hamburg	4.121	257	66	6,2	978	111	11,3
Niedersachsen	12.592	830	211	6,6	8.679	1.047	12,1
Bremen	1.366	122	18	8,9	616	103	16,7
Nordrhein-Westfalen	33.865	1.855	551	5,5	16.922	2.241	13,2
Hessen	13.383	661	175	4,9	5.941	518	8,7
Rheinland-Pfalz	6.936	265	61	3,8	6.124	373	6,1
Baden-Württemberg	17.236	506	166	2,9	11.300	624	5,5
Bayern	19.874	460	142	2,3	9.576	456	4,8
Saarland	1.590	81	31	5,1	754	69	9,2
Berlin	6.444	563	167	8,7	1.443	332	23,0
Brandenburg	4.044	301	70	7,4	1.758	488	27,8
Mecklenburg-Vorpommern	2.562	238	73	9,3	1.585	418	26,4
Sachsen	5.677	496	148	8,7	3.154	1.122	35,6
Sachsen-Anhalt	3.485	378	99	10,8	1.914	567	29,6
Thüringen	2.991	174	47	5,8	709	108	15,2

Juni 2016							
Deutschland	150.617	7.819	2.104	5,2	76.452	8.792	11,5
Schleswig-Holstein	5.225	358	93	6,9	3.071	380	12,4
Hamburg	4.469	273	82	6,1	1.077	96	8,9
Niedersachsen	13.554	908	174	6,7	8.623	1.047	12,1
Bremen	1.435	127	22	8,9	770	120	15,6
Nordrhein-Westfalen	35.713	1.925	519	5,4	18.265	2.397	13,1
Hessen	14.321	631	184	4,4	5.609	451	8,0
Rheinland-Pfalz	7.347	304	71	4,1	5.709	350	6,1
Baden-Württemberg	18.233	575	187	3,2	12.046	651	5,4
Bayern	21.010	487	152	2,3	9.217	445	4,8
Saarland	1.653	81	29	4,9	657	64	9,7
Berlin	7.323	614	187	8,4	1.759	395	22,5
Brandenburg	4.427	320	71	7,2	1.803	430	23,8
Mecklenburg-Vorpommern	2.909	264	66	9,1	1.610	361	22,4
Sachsen	6.174	459	125	7,4	3.766	997	26,5
Sachsen-Anhalt	3.671	327	84	8,9	1.659	493	29,7
Thüringen	3.153	166	58	5,3	811	115	14,2

Juni 2017							
Deutschland	166.166	8.408	2.324	5,1	78.112	8.402	10,8
Schleswig-Holstein	5.842	366	111	6,3	2.954	344	11,6
Hamburg	4.789	259	81	5,4	1.187	111	9,4
Niedersachsen	14.980	1.032	240	6,9	8.842	984	11,1
Bremen	1.543	131	34	8,5	793	115	14,5
Nordrhein-Westfalen	39.717	2.137	584	5,4	18.365	2.358	12,8
Hessen	15.420	692	196	4,5	5.009	418	8,3
Rheinland-Pfalz	8.160	352	73	4,3	6.244	370	5,9
Baden-Württemberg	19.830	573	181	2,9	11.517	628	5,5
Bayern	22.922	527	140	2,3	9.751	444	4,6
Saarland	1.804	86	31	4,8	644	53	8,2
Berlin	8.632	693	217	8,0	1.950	366	18,8
Brandenburg	4.826	312	80	6,5	1.646	341	20,7
Mecklenburg-Vorpommern	3.201	246	63	7,7	1.521	301	19,8
Sachsen	7.003	491	131	7,0	4.003	838	20,9
Sachsen-Anhalt	3.467	226	85	6,5	1.276	354	27,7
Thüringen	4.030	285	77	7,1	2.410	377	15,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis 64 Jahre nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Tabelle zu Frage 14

**Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - Frauen**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstätige ELB	dar. (Sp. 2)			erwerbstätige ELB	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
Juni 2008							
Deutschland	105.098	3.749	598	3,6	60.046	6.224	10,4
Schleswig-Holstein	3.036	119	20	3,9	2.389	231	9,7
Hamburg	2.065	114	10	5,5	534	56	10,5
Niedersachsen	7.923	317	53	4,0	6.119	563	9,2
Bremen	683	32	5	4,7	157	14	8,9
Nordrhein-Westfalen	20.779	939	119	4,5	9.587	817	8,5
Hessen	8.346	282	38	3,4	4.768	297	6,2
Rheinland-Pfalz	5.564	158	16	2,8	4.673	276	5,9
Baden-Württemberg	12.537	349	51	2,8	9.808	382	3,9
Bayern	14.528	327	25	2,2	9.149	336	3,7
Saarland	1.392	57	8	4,1	727	59	8,2
Berlin	3.718	172	24	4,6	794	171	21,5
Brandenburg	5.222	200	88	3,8	1.823	389	21,3
Mecklenburg-Vorpommern	3.062	104	23	3,4	1.582	470	29,7
Sachsen	7.634	281	43	3,7	3.823	1.114	29,1
Sachsen-Anhalt	4.877	209	47	4,3	2.706	709	26,2
Thüringen	3.732	89	28	2,4	1.407	340	24,1

Juni 2009							
Deutschland	102.077	3.302	477	3,2	60.210	6.853	11,4
Schleswig-Holstein	2.952	98	11	3,3	2.620	263	10,0
Hamburg	1.983	98	*	4,9	525	58	11,0
Niedersachsen	7.949	308	35	3,9	6.466	686	10,6
Bremen	665	26	*	3,9	130	13	10,0
Nordrhein-Westfalen	20.394	801	77	3,9	9.501	870	9,2
Hessen	8.042	263	41	3,3	4.822	345	7,2
Rheinland-Pfalz	5.550	149	14	2,7	5.090	323	6,3
Baden-Württemberg	12.677	316	41	2,5	9.928	424	4,3
Bayern	14.149	294	32	2,1	8.958	318	3,5
Saarland	1.403	56	11	4,0	757	65	8,6
Berlin	3.156	141	16	4,5	731	178	24,4
Brandenburg	4.800	149	61	3,1	1.792	454	25,3
Mecklenburg-Vorpommern	2.944	102	16	3,5	1.521	461	30,3
Sachsen	7.139	228	51	3,2	3.419	1.283	37,5
Sachsen-Anhalt	4.635	186	40	4,0	2.644	761	28,8
Thüringen	3.639	87	24	2,4	1.306	351	26,9



Juni 2010							
Deutschland	100.476	3.201	459	3,2	59.504	7.298	12,3
Schleswig-Holstein	2.911	113	11	3,9	2.330	295	12,7
Hamburg	1.891	88	13	4,7	454	45	9,9
Niedersachsen	7.988	299	36	3,7	6.701	745	11,1
Bremen	681	33	5	4,8	146	15	10,3
Nordrhein-Westfalen	20.083	755	78	3,8	10.327	1.066	10,3
Hessen	7.740	244	38	3,2	4.811	388	8,1
Rheinland-Pfalz	5.375	128	19	2,4	5.095	342	6,7
Baden-Württemberg	12.336	311	47	2,5	9.329	437	4,7
Bayern	13.956	270	31	1,9	8.512	318	3,7
Saarland	1.396	49	5	3,5	850	79	9,3
Berlin	3.113	135	19	4,3	657	203	30,9
Brandenburg	4.733	153	36	3,2	1.760	526	29,9
Mecklenburg-Vorpommern	2.918	96	20	3,3	1.365	476	34,9
Sachsen	7.168	234	40	3,3	3.227	1.208	37,4
Sachsen-Anhalt	4.621	204	35	4,4	2.750	807	29,3
Thüringen	3.566	89	27	2,5	1.190	348	29,2

Juni 2011							
Deutschland	99.690	3.082	453	3,1	58.962	7.250	12,3
Schleswig-Holstein	2.834	89	9	3,1	2.268	286	12,6
Hamburg	1.823	93	10	5,1	468	45	9,6
Niedersachsen	7.979	287	41	3,6	6.602	726	11,0
Bremen	677	28	6	4,1	180	23	12,8
Nordrhein-Westfalen	19.921	727	78	3,6	10.277	1.076	10,5
Hessen	7.550	215	39	2,8	4.853	368	7,6
Rheinland-Pfalz	5.379	131	15	2,4	5.212	340	6,5
Baden-Württemberg	12.144	303	42	2,5	9.126	445	4,9
Bayern	13.785	230	31	1,7	8.837	365	4,1
Saarland	1.356	51	4	3,8	801	58	7,2
Berlin	3.171	142	25	4,5	655	197	30,1
Brandenburg	4.671	131	34	2,8	1.688	501	29,7
Mecklenburg-Vorpommern	2.858	103	19	3,6	1.250	409	32,7
Sachsen	7.351	263	45	3,6	3.038	1.273	41,9
Sachsen-Anhalt	4.631	212	33	4,6	2.663	851	32,0
Thüringen	3.560	77	22	2,2	1.044	287	27,5

Juni 2012							
Deutschland	99.722	3.087	332	3,1	58.143	6.889	11,8
Schleswig-Holstein	2.789	94	7	3,4	2.315	234	10,1
Hamburg	1.639	67	7	4,1	442	34	7,7
Niedersachsen	7.824	269	27	3,4	6.413	647	10,1
Bremen	673	34	3	5,1	212	31	14,6
Nordrhein-Westfalen	19.507	664	51	3,4	10.189	1.080	10,6
Hessen	7.421	232	27	3,1	4.167	288	6,9
Rheinland-Pfalz	5.438	137	9	2,5	4.780	291	6,1
Baden-Württemberg	12.426	282	27	2,3	9.327	422	4,5
Bayern	13.851	241	11	1,7	8.711	320	3,7
Saarland	1.355	58	3	4,3	699	56	8,0
Berlin	3.030	153	26	5,0	625	182	29,1
Brandenburg	4.984	170	52	3,4	1.566	476	30,4
Mecklenburg-Vorpommern	2.874	106	14	3,7	1.713	524	30,6
Sachsen	7.658	285	41	3,7	3.387	1.209	35,7
Sachsen-Anhalt	4.648	224	18	4,8	2.604	849	32,6
Thüringen	3.605	70	9	1,9	993	247	24,9

Juni 2013							
Deutschland	101.759	3.315	385	3,3	63.229	7.509	11,9
Schleswig-Holstein	2.855	106	18	3,7	2.814	297	10,6
Hamburg	1.651	63	5	3,8	461	53	11,5
Niedersachsen	7.928	278	33	3,5	7.060	702	9,9
Bremen	707	41	4	5,8	244	29	11,9
Nordrhein-Westfalen	19.503	764	67	3,9	10.359	1.113	10,7
Hessen	7.461	234	24	3,1	4.415	298	6,7
Rheinland-Pfalz	5.659	148	19	2,6	5.230	268	5,1
Baden-Württemberg	13.076	330	28	2,5	10.590	453	4,3
Bayern	14.513	248	20	1,7	9.735	352	3,6
Saarland	1.412	64	8	4,5	705	53	7,5
Berlin	2.880	158	23	5,5	632	174	27,5
Brandenburg	5.138	161	44	3,1	1.712	537	31,4
Mecklenburg-Vorpommern	2.924	109	13	3,7	1.526	424	27,8
Sachsen	7.733	295	44	3,8	3.768	1.484	39,4
Sachsen-Anhalt	4.724	250	25	5,3	3.276	1.106	33,8
Thüringen	3.595	67	11	1,9	702	166	23,6

Juni 2014							
Deutschland	101.296	3.371	395	3,3	63.096	7.395	11,7
Schleswig-Holstein	2.881	98	12	3,4	2.668	277	10,4
Hamburg	1.628	64	9	3,9	474	61	12,9
Niedersachsen	8.016	315	32	3,9	6.998	748	10,7
Bremen	714	43	9	6,0	300	35	11,7
Nordrhein-Westfalen	19.895	776	107	3,9	10.119	1.118	11,0
Hessen	7.453	241	30	3,2	4.746	380	8,0
Rheinland-Pfalz	5.722	144	19	2,5	5.395	302	5,6
Baden-Württemberg	13.408	347	21	2,6	10.516	466	4,4
Bayern	14.609	263	15	1,8	9.903	381	3,8
Saarland	1.431	56	5	3,9	728	57	7,8
Berlin	2.809	148	15	5,3	658	167	25,4
Brandenburg	4.775	177	18	3,7	1.571	460	29,3
Mecklenburg-Vorpommern	2.965	138	15	4,7	1.547	389	25,1
Sachsen	7.027	267	53	3,8	3.431	1.283	37,4
Sachsen-Anhalt	4.414	215	22	4,9	3.350	1.112	33,2
Thüringen	3.549	79	14	2,2	692	159	23,0

Juni 2015							
Deutschland	105.207	3.734	342	3,5	60.098	6.036	10,0
Schleswig-Holstein	3.048	131	9	4,3	2.551	230	9,0
Hamburg	1.689	76	10	4,5	464	49	10,6
Niedersachsen	8.452	354	29	4,2	6.680	663	9,9
Bremen	746	52	5	7,0	301	37	12,3
Nordrhein-Westfalen	20.010	768	69	3,8	9.971	996	10,0
Hessen	7.664	234	16	3,1	4.474	271	6,1
Rheinland-Pfalz	5.856	144	11	2,5	5.518	290	5,3
Baden-Württemberg	13.786	409	36	3,0	10.309	414	4,0
Bayern	15.164	263	21	1,7	9.772	350	3,6
Saarland	1.521	58	6	3,8	570	39	6,8
Berlin	2.878	178	19	6,2	655	145	22,1
Brandenburg	4.988	172	16	3,4	1.511	394	26,1
Mecklenburg-Vorpommern	3.095	117	12	3,8	1.345	327	24,3
Sachsen	7.552	361	41	4,8	3.357	1.113	33,2
Sachsen-Anhalt	5.128	326	29	6,4	1.999	618	30,9
Thüringen	3.630	91	13	2,5	621	100	16,1

Juni 2016							
Deutschland	106.618	3.556	365	3,3	59.923	5.590	9,3
Schleswig-Holstein	3.102	130	12	4,2	2.504	224	8,9
Hamburg	1.705	67	12	3,9	494	44	8,9
Niedersachsen	8.634	314	22	3,6	6.551	629	9,6
Bremen	757	43	*	5,7	386	40	10,4
Nordrhein-Westfalen	20.361	783	77	3,8	10.661	980	9,2
Hessen	7.804	213	17	2,7	4.228	221	5,2
Rheinland-Pfalz	5.784	135	11	2,3	5.136	262	5,1
Baden-Württemberg	13.793	393	28	2,8	10.663	431	4,0
Bayern	15.289	244	24	1,6	8.997	303	3,4
Saarland	1.561	52	*	3,3	575	44	7,7
Berlin	2.996	179	33	6,0	794	181	22,8
Brandenburg	5.043	193	16	3,8	1.433	323	22,5
Mecklenburg-Vorpommern	3.192	149	23	4,7	1.293	272	21,0
Sachsen	7.820	341	41	4,4	3.826	1.032	27,0
Sachsen-Anhalt	5.105	238	22	4,7	1.710	509	29,8
Thüringen	3.672	82	16	2,2	672	95	14,1

Juni 2017							
Deutschland	109.119	3.448	352	3,2	59.309	5.092	8,6
Schleswig-Holstein	3.192	116	13	3,6	2.404	205	8,5
Hamburg	1.681	65	11	3,9	498	40	8,0
Niedersachsen	8.875	323	29	3,6	6.412	560	8,7
Bremen	759	34	*	4,5	363	32	8,8
Nordrhein-Westfalen	21.316	731	68	3,4	10.261	870	8,5
Hessen	7.792	228	21	2,9	3.631	185	5,1
Rheinland-Pfalz	6.158	162	12	2,6	5.551	277	5,0
Baden-Württemberg	13.815	351	27	2,5	9.856	371	3,8
Bayern	15.632	236	18	1,5	8.813	277	3,1
Saarland	1.598	46	*	2,9	552	26	4,7
Berlin	3.213	177	28	5,5	773	123	15,9
Brandenburg	5.015	203	20	4,0	1.328	275	20,7
Mecklenburg-Vorpommern	3.298	130	18	3,9	1.168	216	18,5
Sachsen	7.977	335	31	4,2	3.957	888	22,4
Sachsen-Anhalt	4.394	152	22	3,5	1.201	351	29,2
Thüringen	4.404	159	29	3,6	2.541	396	15,6

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis 64 Jahre nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.



Tabelle zu Frage 14

**Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - 15 bis unter 25 Jahre**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstätige ELB	dar. (Sp. 2)			erwerbstätige ELB	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
Juni 2008							
Deutschland	17.766	596	152	3,4	26.439	1.313	5,0
Schleswig-Holstein	471	19	7	4,0	1.153	72	6,2
Hamburg	550	*	3	*	366	18	4,9
Niedersachsen	1.232	59	10	4,8	2.740	101	3,7
Bremen	94	*	*	*	155	11	7,1
Nordrhein-Westfalen	4.353	163	29	3,7	4.843	228	4,7
Hessen	1.713	60	18	3,5	2.534	98	3,9
Rheinland-Pfalz	1.069	22	5	2,0	2.079	82	4,0
Baden-Württemberg	2.303	44	15	1,9	5.957	134	2,3
Bayern	2.797	42	10	1,5	3.964	109	2,7
Saarland	235	6	*	2,7	212	12	5,5
Berlin	667	27	4	4,0	522	53	10,2
Brandenburg	378	30	16	7,9	362	63	17,4
Mecklenburg-Vorpommern	268	20	5	7,6	234	52	22,1
Sachsen	808	44	7	5,4	739	200	27,0
Sachsen-Anhalt	462	21	10	4,6	336	44	13,2
Thüringen	366	24	8	6,5	243	37	15,1

Juni 2009							
Deutschland	18.139	560	150	3,1	26.976	1.484	5,5
Schleswig-Holstein	575	14	5	2,4	1.406	83	5,9
Hamburg	589	26	7	4,4	390	23	5,9
Niedersachsen	1.364	43	9	3,2	2.849	131	4,6
Bremen	130	11	*	8,5	92	6	6,5
Nordrhein-Westfalen	4.118	150	42	3,6	4.930	310	6,3
Hessen	1.750	56	18	3,2	2.788	132	4,7
Rheinland-Pfalz	1.163	22	4	1,9	2.537	100	3,9
Baden-Württemberg	2.594	45	9	1,7	5.775	149	2,6
Bayern	2.870	43	14	1,5	3.827	111	2,9
Saarland	252	10	3	4,0	218	16	7,3
Berlin	626	36	6	5,8	450	47	10,4
Brandenburg	382	19	*	5,0	309	43	13,9
Mecklenburg-Vorpommern	254	21	6	8,3	216	32	14,8
Sachsen	712	33	9	4,6	632	222	35,1
Sachsen-Anhalt	420	20	8	4,8	350	51	14,6
Thüringen	340	11	5	3,2	207	28	13,5

Juni 2010							
Deutschland	17.194	573	169	3,3	27.336	1.717	6,3
Schleswig-Holstein	568	21	4	3,7	1.125	95	8,4
Hamburg	491	31	9	6,3	431	25	5,8
Niedersachsen	1.404	46	12	3,3	3.015	184	6,1
Bremen	119	7	*	5,9	105	9	8,6
Nordrhein-Westfalen	3.959	133	33	3,4	5.967	418	7,0
Hessen	1.641	48	14	2,9	2.663	148	5,6
Rheinland-Pfalz	1.060	18	6	1,7	2.657	115	4,3
Baden-Württemberg	2.381	49	13	2,1	5.478	155	2,8
Bayern	2.638	36	10	1,4	3.612	102	2,8
Saarland	229	10	*	4,4	321	17	5,3
Berlin	613	40	9	6,5	379	58	15,3
Brandenburg	396	23	8	5,8	303	52	17,2
Mecklenburg-Vorpommern	254	20	9	7,9	184	41	22,3
Sachsen	723	56	23	7,7	568	197	34,7
Sachsen-Anhalt	416	26	10	6,2	337	64	18,9
Thüringen	302	9	4	3,0	191	37	19,4

Juni 2011							
Deutschland	17.230	469	150	2,7	26.863	1.688	6,3
Schleswig-Holstein	550	12	6	2,2	946	85	9,0
Hamburg	486	22	3	4,5	438	33	7,5
Niedersachsen	1.446	39	12	2,7	3.001	170	5,7
Bremen	132	8	*	6,1	127	16	12,6
Nordrhein-Westfalen	4.093	116	23	2,8	6.150	444	7,2
Hessen	1.611	37	19	2,3	2.708	171	6,3
Rheinland-Pfalz	1.142	21	7	1,8	2.806	121	4,3
Baden-Württemberg	2.351	31	12	1,3	4.906	134	2,7
Bayern	2.598	35	6	1,3	3.803	103	2,7
Saarland	212	3	*	1,4	308	18	5,8
Berlin	647	49	19	7,6	364	52	14,3
Brandenburg	341	20	11	5,9	249	41	16,5
Mecklenburg-Vorpommern	235	15	6	6,4	138	28	20,3
Sachsen	699	34	10	4,9	428	186	43,5
Sachsen-Anhalt	406	22	10	5,4	305	56	18,4
Thüringen	281	5	*	1,8	186	30	16,1

Juni 2012							
Deutschland	17.045	499	126	2,9	26.598	1.553	5,8
Schleswig-Holstein	522	18	5	3,4	881	48	5,4
Hamburg	380	16	3	4,2	415	18	4,3
Niedersachsen	1.413	45	11	3,2	2.950	166	5,6
Bremen	112	9	3	8,0	118	11	9,3
Nordrhein-Westfalen	3.925	128	21	3,3	6.394	472	7,4
Hessen	1.526	40	16	2,6	2.171	135	6,2
Rheinland-Pfalz	1.137	20	*	1,8	2.466	69	2,8
Baden-Württemberg	2.524	33	12	1,3	4.937	128	2,6
Bayern	2.595	31	5	1,2	3.946	99	2,5
Saarland	195	6	*	3,1	222	24	10,8
Berlin	611	36	10	5,9	346	48	13,9
Brandenburg	483	27	12	5,6	250	28	11,2
Mecklenburg-Vorpommern	226	14	*	6,2	311	41	13,2
Sachsen	718	41	16	5,7	681	180	26,4
Sachsen-Anhalt	398	25	7	6,3	349	68	19,5
Thüringen	280	10	*	3,6	161	18	11,2

Juni 2013							
Deutschland	19.707	561	137	2,8	31.780	1.872	5,9
Schleswig-Holstein	578	24	6	4,2	1.464	84	5,7
Hamburg	448	13	*	2,9	443	26	5,9
Niedersachsen	1.643	64	20	3,9	3.596	209	5,8
Bremen	160	8	*	5,0	133	8	6,0
Nordrhein-Westfalen	4.664	145	32	3,1	7.023	496	7,1
Hessen	1.768	51	12	2,9	2.429	148	6,1
Rheinland-Pfalz	1.282	22	5	1,7	3.184	87	2,7
Baden-Württemberg	3.144	39	5	1,2	5.728	141	2,5
Bayern	3.150	50	8	1,6	4.988	115	2,3
Saarland	223	9	4	4,0	265	14	5,3
Berlin	598	35	9	5,9	358	48	13,4
Brandenburg	504	26	10	5,2	360	36	10,0
Mecklenburg-Vorpommern	205	12	4	5,9	285	30	10,5
Sachsen	699	29	9	4,1	902	301	33,4
Sachsen-Anhalt	347	22	4	6,3	520	121	23,3
Thüringen	294	12	4	4,1	102	8	7,8

Juni 2014							
Deutschland	19.698	526	152	2,7	32.506	1.850	5,7
Schleswig-Holstein	576	17	7	3,0	1.314	86	6,5
Hamburg	449	17	6	3,8	423	33	7,8
Niedersachsen	1.722	52	14	3,0	3.478	226	6,5
Bremen	145	8	*	5,5	164	9	5,5
Nordrhein-Westfalen	4.851	153	44	3,2	7.205	471	6,5
Hessen	1.836	39	6	2,1	3.033	202	6,7
Rheinland-Pfalz	1.325	20	8	1,5	3.339	80	2,4
Baden-Württemberg	3.350	54	19	1,6	5.842	147	2,5
Bayern	3.159	44	9	1,4	4.818	105	2,2
Saarland	261	4	*	1,5	273	16	5,9
Berlin	550	32	4	5,8	388	45	11,6
Brandenburg	289	19	7	6,6	384	33	8,6
Mecklenburg-Vorpommern	218	19	4	8,7	343	41	12,0
Sachsen	445	21	9	4,7	854	231	27,0
Sachsen-Anhalt	283	18	9	6,2	506	119	23,6
Thüringen	239	10	*	4,2	142	6	4,2

Juni 2015							
Deutschland	22.523	508	105	2,3	34.838	1.674	4,8
Schleswig-Holstein	690	19	4	2,8	1.494	70	4,7
Hamburg	531	22	3	4,1	391	24	6,1
Niedersachsen	1.894	43	13	2,3	3.979	215	5,4
Bremen	141	4	-	2,8	152	8	5,3
Nordrhein-Westfalen	5.524	153	27	2,8	7.891	500	6,3
Hessen	2.210	54	6	2,4	2.819	124	4,4
Rheinland-Pfalz	1.520	18	4	1,2	3.781	82	2,2
Baden-Württemberg	3.754	38	10	1,0	6.256	145	2,3
Bayern	3.703	39	12	1,1	4.926	103	2,1
Saarland	301	10	5	3,3	214	11	5,1
Berlin	660	41	9	6,2	450	46	10,2
Brandenburg	341	14	3	4,1	574	43	7,5
Mecklenburg-Vorpommern	237	5	*	2,1	329	37	11,2
Sachsen	470	26	6	5,5	1.015	213	21,0
Sachsen-Anhalt	306	14	*	4,6	370	44	11,9
Thüringen	241	8	*	3,3	197	9	4,6



Juni 2016							
Deutschland	23.766	559	147	2,4	37.408	1.740	4,7
Schleswig-Holstein	666	23	5	3,5	1.570	91	5,8
Hamburg	602	19	6	3,2	478	19	4,0
Niedersachsen	2.190	55	9	2,5	4.168	237	5,7
Bremen	154	9	*	5,8	174	15	8,6
Nordrhein-Westfalen	5.901	159	39	2,7	8.614	520	6,0
Hessen	2.351	42	8	1,8	2.553	81	3,2
Rheinland-Pfalz	1.482	30	11	2,0	3.512	77	2,2
Baden-Württemberg	3.822	42	12	1,1	7.194	176	2,4
Bayern	3.702	43	16	1,2	5.207	108	2,1
Saarland	387	10	3	2,6	173	6	3,5
Berlin	825	44	12	5,3	647	77	11,9
Brandenburg	330	23	7	7,0	603	46	7,6
Mecklenburg-Vorpommern	256	15	5	5,9	347	28	8,1
Sachsen	505	20	4	4,0	1.615	195	12,1
Sachsen-Anhalt	311	17	6	5,5	319	50	15,7
Thüringen	282	8	*	2,8	234	14	6,0

Juni 2017							
Deutschland	27.291	698	150	2,6	38.217	1.780	4,7
Schleswig-Holstein	819	16	*	2,0	1.430	95	6,6
Hamburg	662	25	5	3,8	551	25	4,5
Niedersachsen	2.568	82	18	3,2	4.431	239	5,4
Bremen	191	14	3	7,3	200	15	7,5
Nordrhein-Westfalen	6.753	208	39	3,1	8.977	571	6,4
Hessen	2.566	62	12	2,4	2.352	79	3,4
Rheinland-Pfalz	1.678	27	6	1,6	3.733	113	3,0
Baden-Württemberg	4.249	53	12	1,2	6.548	153	2,3
Bayern	4.125	54	18	1,3	5.425	103	1,9
Saarland	437	7	*	1,6	229	3	1,3
Berlin	1.119	59	14	5,3	823	53	6,4
Brandenburg	419	14	*	3,3	535	35	6,5
Mecklenburg-Vorpommern	305	17	4	5,6	367	33	9,0
Sachsen	680	29	8	4,3	1.875	183	9,8
Sachsen-Anhalt	320	16	4	5,0	288	43	14,9
Thüringen	400	15	*	3,8	453	37	8,2

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Tabelle zu Frage 14

**Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - 25 bis unter 55 Jahre**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstätige ELB	dar. (Sp. 2)			Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)	
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
Juni 2008							
Deutschland	165.937	7.537	2.295	4,5	70.015	9.979	14,3
Schleswig-Holstein	5.364	284	104	5,3	2.935	436	14,9
Hamburg	4.264	311	96	7,3	829	129	15,6
Niedersachsen	12.890	765	231	5,9	7.388	1.070	14,5
Bremen	1.291	94	23	7,3	280	64	22,9
Nordrhein-Westfalen	37.223	1.780	504	4,8	13.099	1.631	12,5
Hessen	15.012	665	190	4,4	5.602	560	10,0
Rheinland-Pfalz	8.008	296	67	3,7	5.261	387	7,4
Baden-Württemberg	18.224	599	168	3,3	10.221	553	5,4
Bayern	22.101	556	114	2,5	9.504	424	4,5
Saarland	2.009	97	30	4,8	844	105	12,4
Berlin	7.035	407	92	5,8	1.451	429	29,6
Brandenburg	6.877	377	221	5,5	2.261	636	28,1
Mecklenburg-Vorpommern	4.107	242	107	5,9	1.872	671	35,9
Sachsen	10.332	507	129	4,9	4.119	1.423	34,6
Sachsen-Anhalt	6.156	355	124	5,8	2.766	971	35,1
Thüringen	5.044	204	95	4,0	1.583	488	30,8

Juni 2009							
Deutschland	163.402	6.649	1.970	4,1	69.931	10.520	15,0
Schleswig-Holstein	5.381	240	80	4,5	3.099	461	14,9
Hamburg	4.316	318	91	7,4	803	110	13,7
Niedersachsen	13.167	689	170	5,2	7.760	1.228	15,8
Bremen	1.288	70	11	5,4	282	51	18,1
Nordrhein-Westfalen	36.984	1.576	429	4,3	13.026	1.620	12,4
Hessen	14.806	634	212	4,3	5.529	562	10,2
Rheinland-Pfalz	7.960	270	57	3,4	5.500	451	8,2
Baden-Württemberg	18.596	524	125	2,8	10.503	605	5,8
Bayern	21.930	464	96	2,1	9.385	421	4,5
Saarland	2.052	95	31	4,6	901	98	10,9
Berlin	6.414	329	85	5,1	1.336	415	31,1
Brandenburg	6.315	297	170	4,7	2.164	679	31,4
Mecklenburg-Vorpommern	3.889	224	91	5,8	1.779	680	38,2
Sachsen	9.533	411	145	4,3	3.759	1.652	43,9
Sachsen-Anhalt	5.822	314	105	5,4	2.640	995	37,7
Thüringen	4.949	194	72	3,9	1.465	492	33,6

Juni 2010							
Deutschland	161.919	6.937	2.116	4,3	69.749	11.574	16,6
Schleswig-Holstein	5.333	280	83	5,3	2.998	492	16,4
Hamburg	4.208	290	103	6,9	670	102	15,2
Niedersachsen	13.439	734	201	5,5	8.244	1.408	17,1
Bremen	1.320	79	21	6,0	338	72	21,3
Nordrhein-Westfalen	36.845	1.646	446	4,5	13.998	2.024	14,5
Hessen	14.357	607	190	4,2	5.533	602	10,9
Rheinland-Pfalz	7.867	254	83	3,2	5.438	503	9,2
Baden-Württemberg	18.226	557	148	3,1	9.807	656	6,7
Bayern	21.890	502	122	2,3	9.018	428	4,7
Saarland	2.051	105	31	5,1	965	117	12,1
Berlin	6.457	362	107	5,6	1.314	476	36,2
Brandenburg	6.073	323	141	5,3	2.119	788	37,2
Mecklenburg-Vorpommern	3.812	231	103	6,1	1.600	690	43,1
Sachsen	9.516	435	149	4,6	3.623	1.686	46,5
Sachsen-Anhalt	5.772	336	114	5,8	2.711	1.033	38,1
Thüringen	4.753	196	74	4,1	1.373	497	36,2

Juni 2011							
Deutschland	162.958	7.229	2.223	4,4	68.922	11.284	16,4
Schleswig-Holstein	5.347	284	98	5,3	2.896	495	17,1
Hamburg	4.136	308	102	7,4	678	100	14,7
Niedersachsen	13.617	770	241	5,7	8.025	1.317	16,4
Bremen	1.356	89	18	6,6	347	68	19,6
Nordrhein-Westfalen	37.663	1.734	455	4,6	13.931	2.060	14,8
Hessen	14.274	622	210	4,4	5.684	590	10,4
Rheinland-Pfalz	7.800	264	80	3,4	5.416	466	8,6
Baden-Württemberg	18.228	551	138	3,0	9.853	640	6,5
Bayern	21.805	444	119	2,0	9.205	451	4,9
Saarland	1.984	101	20	5,1	905	96	10,6
Berlin	6.752	412	132	6,1	1.317	464	35,2
Brandenburg	5.989	291	122	4,9	2.037	765	37,6
Mecklenburg-Vorpommern	3.645	252	106	6,9	1.470	606	41,2
Sachsen	9.838	525	185	5,3	3.257	1.667	51,2
Sachsen-Anhalt	5.816	378	115	6,5	2.733	1.107	40,5
Thüringen	4.708	204	82	4,3	1.168	392	33,6

Juni 2012							
Deutschland	164.447	7.439	1.780	4,5	67.441	10.706	15,9
Schleswig-Holstein	5.347	284	56	5,3	2.935	441	15,0
Hamburg	3.775	234	61	6,2	652	83	12,7
Niedersachsen	13.494	762	180	5,6	7.727	1.185	15,3
Bremen	1.337	99	16	7,4	388	74	19,1
Nordrhein-Westfalen	37.493	1.718	379	4,6	13.637	2.025	14,8
Hessen	14.320	628	135	4,4	5.103	489	9,6
Rheinland-Pfalz	8.058	298	56	3,7	5.085	441	8,7
Baden-Württemberg	18.765	550	108	2,9	9.895	602	6,1
Bayern	22.439	459	72	2,0	9.086	405	4,5
Saarland	1.950	96	15	4,9	797	79	9,9
Berlin	6.675	465	157	7,0	1.301	461	35,4
Brandenburg	6.393	371	153	5,8	1.842	756	41,0
Mecklenburg-Vorpommern	3.551	257	75	7,2	1.983	779	39,3
Sachsen	10.233	577	149	5,6	3.312	1.502	45,4
Sachsen-Anhalt	5.855	424	105	7,2	2.630	1.068	40,6
Thüringen	4.762	217	62	4,6	1.068	316	29,6

Juni 2013							
Deutschland	170.398	8.336	2.108	4,9	72.090	11.224	15,6
Schleswig-Holstein	5.583	331	91	5,9	3.263	508	15,6
Hamburg	3.929	252	60	6,4	743	120	16,2
Niedersachsen	14.134	843	206	6,0	8.504	1.231	14,5
Bremen	1.457	127	15	8,7	470	86	18,3
Nordrhein-Westfalen	37.983	1.951	481	5,1	13.931	2.064	14,8
Hessen	14.481	662	142	4,6	5.235	514	9,8
Rheinland-Pfalz	8.448	331	73	3,9	5.379	400	7,4
Baden-Württemberg	19.964	657	138	3,3	11.260	632	5,6
Bayern	23.825	535	100	2,2	9.833	445	4,5
Saarland	2.120	108	25	5,1	787	76	9,7
Berlin	6.760	540	179	8,0	1.277	424	33,2
Brandenburg	6.650	367	118	5,5	1.980	787	39,7
Mecklenburg-Vorpommern	3.645	294	85	8,1	1.767	609	34,5
Sachsen	10.443	658	199	6,3	3.600	1.749	48,6
Sachsen-Anhalt	6.144	452	126	7,4	3.324	1.368	41,2
Thüringen	4.832	227	70	4,7	737	210	28,5



Juni 2014							
Deutschland	171.292	8.520	2.180	5,0	72.390	11.147	15,4
Schleswig-Holstein	5.716	318	89	5,6	3.099	460	14,8
Hamburg	3.981	264	66	6,6	837	122	14,6
Niedersachsen	14.472	842	190	5,8	8.381	1.226	14,6
Bremen	1.486	134	20	9,0	557	83	14,9
Nordrhein-Westfalen	39.440	2.079	583	5,3	14.010	2.241	16,0
Hessen	15.002	734	174	4,9	5.601	590	10,5
Rheinland-Pfalz	8.607	323	73	3,8	5.480	467	8,5
Baden-Württemberg	21.096	664	128	3,1	11.293	638	5,6
Bayern	24.325	578	127	2,4	10.083	504	5,0
Saarland	2.174	118	22	5,4	791	82	10,4
Berlin	6.735	558	166	8,3	1.254	398	31,7
Brandenburg	6.107	380	74	6,2	1.784	665	37,3
Mecklenburg-Vorpommern	3.680	327	90	8,9	1.738	557	32,0
Sachsen	8.622	599	202	6,9	3.352	1.580	47,1
Sachsen-Anhalt	5.144	373	108	7,3	3.370	1.329	39,4
Thüringen	4.705	229	67	4,9	760	205	27,0

Juni 2015							
Deutschland	180.659	9.318	2.182	5,2	68.514	9.335	13,6
Schleswig-Holstein	6.006	385	81	6,4	2.953	389	13,2
Hamburg	4.358	273	66	6,3	864	101	11,7
Niedersachsen	15.583	984	213	6,3	7.803	1.059	13,6
Bremen	1.589	149	21	9,4	560	96	17,1
Nordrhein-Westfalen	40.594	2.203	553	5,4	13.653	2.097	15,4
Hessen	15.653	748	174	4,8	5.258	455	8,7
Rheinland-Pfalz	8.964	330	64	3,7	5.433	436	8,0
Baden-Württemberg	22.097	763	181	3,5	10.947	601	5,5
Bayern	25.732	592	138	2,3	9.900	505	5,1
Saarland	2.276	116	29	5,1	693	73	10,5
Berlin	7.290	633	173	8,7	1.196	311	26,0
Brandenburg	6.499	399	80	6,1	1.631	562	34,5
Mecklenburg-Vorpommern	3.918	309	78	7,9	1.538	431	28,0
Sachsen	9.350	677	158	7,2	3.186	1.301	40,8
Sachsen-Anhalt	5.980	532	116	8,9	2.208	784	35,5
Thüringen	4.770	225	57	4,7	691	134	19,4

Juni 2016							
Deutschland	185.608	9.290	2.161	5,0	67.825	8.778	12,9
Schleswig-Holstein	6.194	392	93	6,3	2.856	368	12,9
Hamburg	4.551	278	79	6,1	909	85	9,4
Niedersachsen	16.019	988	176	6,2	7.466	984	13,2
Bremen	1.605	138	21	8,6	732	107	14,6
Nordrhein-Westfalen	41.435	2.247	513	5,4	14.600	2.188	15,0
Hessen	16.262	715	180	4,4	5.103	409	8,0
Rheinland-Pfalz	9.165	354	67	3,9	5.131	404	7,9
Baden-Württemberg	22.543	796	194	3,5	10.891	599	5,5
Bayern	26.420	587	149	2,2	8.876	442	5,0
Saarland	2.271	111	31	4,9	653	77	11,8
Berlin	7.903	654	203	8,3	1.372	361	26,3
Brandenburg	6.659	410	74	6,2	1.565	467	29,8
Mecklenburg-Vorpommern	4.126	339	77	8,2	1.507	370	24,6
Sachsen	9.700	647	148	6,7	3.499	1.133	32,4
Sachsen-Anhalt	5.966	431	89	7,2	1.893	653	34,5
Thüringen	4.789	203	67	4,2	772	131	17,0

Juni 2017							
Deutschland	195.890	9.544	2.354	4,9	67.775	8.079	11,9
Schleswig-Holstein	6.584	385	115	5,8	2.768	321	11,6
Hamburg	4.721	256	80	5,4	931	87	9,3
Niedersachsen	16.855	1.071	235	6,4	7.259	877	12,1
Bremen	1.636	130	29	7,9	698	96	13,8
Nordrhein-Westfalen	44.585	2.353	571	5,3	14.065	2.030	14,4
Hessen	16.922	768	192	4,5	4.382	372	8,5
Rheinland-Pfalz	9.938	422	78	4,2	5.728	408	7,1
Baden-Württemberg	23.315	744	182	3,2	10.395	569	5,5
Bayern	27.658	597	125	2,2	8.959	444	5,0
Saarland	2.340	111	30	4,7	628	60	9,6
Berlin	8.938	706	225	7,9	1.458	328	22,5
Brandenburg	6.815	420	92	6,2	1.462	370	25,3
Mecklenburg-Vorpommern	4.307	304	74	7,1	1.387	298	21,5
Sachsen	10.146	622	137	6,1	3.618	932	25,8
Sachsen-Anhalt	5.416	311	98	5,7	1.446	463	32,0
Thüringen	5.714	344	91	6,0	2.591	424	16,4

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Tabelle zu Frage 14

**Beschäftigte und erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) in der Wirtschaftsabteilung Post-, Kurier- und Expressdienste - 55 bis unter 65 Jahre**

Deutschland nach Ländern

Juni der Jahre 2008 bis 2017

Auswertungen für erwerbstätige erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB) nach Merkmalen der Beschäftigungsstatistik haben eine Wartezeit von 6 Monaten.

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				ausschließlich geringfügig Beschäftigte		
	Insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 1)		Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.2 an Sp.1)	insgesamt <sup>1)</sup>	dar. (Sp. 5)	
		erwerbstätige ELB	dar. (Sp. 2)			erwerbstätige ELB	Anteil erwerbstätiger ELB an allen Beschäftigten in % (Sp.6 an Sp.5)
			in Vollzeit (ohne Azubi)				
<b>Juni 2008</b>							
Deutschland	19.785	500	115	2,5	23.320	2.616	11,2
Schleswig-Holstein	706	13	4	1,9	907	106	11,7
Hamburg	519	16	*	3,1	203	39	19,2
Niedersachsen	1.849	45	9	2,4	2.355	250	10,6
Bremen	169	*	-	*	52	6	11,5
Nordrhein-Westfalen	3.508	94	19	2,7	3.855	352	9,1
Hessen	1.725	38	5	2,2	1.625	133	8,2
Rheinland-Pfalz	1.210	25	*	2,0	1.740	125	7,2
Baden-Württemberg	2.588	51	9	2,0	2.845	146	5,1
Bayern	2.929	48	7	1,6	3.012	131	4,4
Saarland	209	11	-	5,1	384	29	7,5
Berlin	796	24	4	3,0	450	101	22,4
Brandenburg	832	28	16	3,4	839	145	17,3
Mecklenburg-Vorpommern	428	15	8	3,5	859	191	22,3
Sachsen	1.065	34	7	3,2	2.055	447	21,7
Sachsen-Anhalt	768	47	13	6,2	1.435	285	19,8
Thüringen	484	*	6	*	704	128	18,2

Juni 2009							
Deutschland	21.978	551	114	2,5	24.150	3.117	12,9
Schleswig-Holstein	739	17	*	2,3	979	136	13,9
Hamburg	537	20	5	3,7	214	44	20,6
Niedersachsen	1.981	62	8	3,1	2.568	295	11,5
Bremen	172	3	*	1,7	60	7	11,7
Nordrhein-Westfalen	3.921	111	23	2,8	3.886	427	11,0
Hessen	1.844	36	4	2,0	1.631	176	10,8
Rheinland-Pfalz	1.344	25	*	1,9	1.842	127	6,9
Baden-Württemberg	2.812	50	6	1,8	3.058	173	5,7
Bayern	3.154	41	5	1,3	3.126	149	4,8
Saarland	233	13	4	5,6	432	31	7,2
Berlin	800	19	3	2,4	422	107	25,4
Brandenburg	1.006	36	22	3,6	895	178	19,9
Mecklenburg-Vorpommern	577	20	5	3,5	884	233	26,4
Sachsen	1.287	49	14	3,8	1.974	558	28,3
Sachsen-Anhalt	931	39	5	4,2	1.441	354	24,6
Thüringen	640	10	5	1,6	738	122	16,5

Juni 2010							
Deutschland	24.405	636	150	2,6	25.363	3.491	13,8
Schleswig-Holstein	770	22	*	2,9	954	147	15,4
Hamburg	582	20	6	3,4	174	40	23,0
Niedersachsen	2.098	60	13	2,9	2.796	347	12,4
Bremen	190	3	*	1,6	97	11	11,3
Nordrhein-Westfalen	4.416	120	27	2,7	4.396	522	11,9
Hessen	2.011	50	10	2,5	1.721	170	9,9
Rheinland-Pfalz	1.402	31	4	2,2	1.901	140	7,4
Baden-Württemberg	3.016	55	13	1,8	3.093	205	6,6
Bayern	3.400	63	15	1,9	3.171	166	5,2
Saarland	261	12	4	4,6	434	34	7,8
Berlin	881	23	*	2,6	456	125	27,4
Brandenburg	1.171	37	16	3,2	947	203	21,4
Mecklenburg-Vorpommern	686	21	8	3,1	894	241	27,0
Sachsen	1.611	50	13	3,1	2.004	591	29,5
Sachsen-Anhalt	1.125	52	7	4,7	1.638	414	25,2
Thüringen	785	17	9	2,2	687	136	19,8

Juni 2011							
Deutschland	27.233	748	175	2,7	26.956	3.809	14,1
Schleswig-Holstein	807	31	*	3,8	1.019	154	15,1
Hamburg	639	23	7	3,6	187	44	23,5
Niedersachsen	2.231	77	21	3,5	2.950	389	13,2
Bremen	212	*	*	*	108	18	16,7
Nordrhein-Westfalen	4.954	136	34	2,7	4.650	536	11,5
Hessen	2.224	61	18	2,7	1.846	166	9,0
Rheinland-Pfalz	1.535	33	5	2,1	2.047	159	7,8
Baden-Württemberg	3.280	64	15	2,0	3.396	230	6,8
Bayern	3.616	53	9	1,5	3.516	180	5,1
Saarland	301	*	3	*	459	33	7,2
Berlin	995	31	4	3,1	505	155	30,7
Brandenburg	1.322	35	11	2,6	1.009	234	23,2
Mecklenburg-Vorpommern	850	29	6	3,4	893	256	28,7
Sachsen	1.985	75	22	3,8	2.085	712	34,1
Sachsen-Anhalt	1.320	65	6	4,9	1.664	428	25,7
Thüringen	962	19	10	2,0	622	115	18,5



Juni 2012							
Deutschland	30.453	873	150	2,9	28.253	3.998	14,2
Schleswig-Holstein	902	43	8	4,8	1.012	137	13,5
Hamburg	650	19	8	2,9	179	39	21,8
Niedersachsen	2.447	92	22	3,8	3.067	401	13,1
Bremen	243	11	*	4,5	132	21	15,9
Nordrhein-Westfalen	5.518	163	30	3,0	4.830	559	11,6
Hessen	2.356	65	10	2,7	1.803	158	8,8
Rheinland-Pfalz	1.699	35	5	2,1	2.142	146	6,8
Baden-Württemberg	3.614	65	6	1,8	3.632	255	7,0
Bayern	4.020	65	7	1,6	3.658	172	4,7
Saarland	336	17	*	5,1	455	34	7,5
Berlin	1.075	46	8	4,3	514	165	32,1
Brandenburg	1.562	35	7	2,2	1.037	270	26,0
Mecklenburg-Vorpommern	981	32	6	3,3	1.201	335	27,9
Sachsen	2.408	89	17	3,7	2.290	702	30,7
Sachsen-Anhalt	1.474	75	7	5,1	1.664	475	28,5
Thüringen	1.168	21	6	1,8	637	129	20,3

Juni 2013							
Deutschland	34.591	1.044	159	3,0	31.394	4.553	14,5
Schleswig-Holstein	1.028	49	6	4,8	1.220	146	12,0
Hamburg	743	30	8	4,0	175	39	22,3
Niedersachsen	2.758	111	15	4,0	3.411	438	12,8
Bremen	288	11	*	3,8	171	30	17,5
Nordrhein-Westfalen	6.192	186	29	3,0	5.047	616	12,2
Hessen	2.644	82	14	3,1	2.054	172	8,4
Rheinland-Pfalz	1.969	49	9	2,5	2.361	159	6,7
Baden-Württemberg	4.178	90	9	2,2	4.276	278	6,5
Bayern	4.537	78	13	1,7	4.131	202	4,9
Saarland	389	14	*	3,6	482	34	7,1
Berlin	1.093	43	7	3,9	475	152	32,0
Brandenburg	1.820	45	14	2,5	1.188	337	28,4
Mecklenburg-Vorpommern	1.141	39	*	3,4	1.166	317	27,2
Sachsen	2.798	93	18	3,3	2.649	927	35,0
Sachsen-Anhalt	1.689	99	9	5,9	2.060	606	29,4
Thüringen	1.324	25	*	1,9	528	99	18,8

Juni 2014							
Deutschland	38.155	1.149	170	3,0	32.525	4.578	14,1
Schleswig-Holstein	1.158	53	5	4,6	1.223	177	14,5
Hamburg	835	28	5	3,4	179	37	20,7
Niedersachsen	3.072	121	22	3,9	3.643	465	12,8
Bremen	329	14	*	4,3	210	35	16,7
Nordrhein-Westfalen	7.059	236	42	3,3	5.204	633	12,2
Hessen	2.907	78	11	2,7	2.247	215	9,6
Rheinland-Pfalz	2.107	48	9	2,3	2.469	154	6,2
Baden-Württemberg	4.654	89	6	1,9	4.432	305	6,9
Bayern	5.051	84	12	1,7	4.470	187	4,2
Saarland	453	13	*	2,9	474	32	6,8
Berlin	1.222	50	4	4,1	480	165	34,4
Brandenburg	1.913	52	7	2,7	1.118	307	27,5
Mecklenburg-Vorpommern	1.268	39	6	3,1	1.171	285	24,3
Sachsen	2.922	110	22	3,8	2.516	852	33,9
Sachsen-Anhalt	1.761	104	12	5,9	2.170	633	29,2
Thüringen	1.444	30	4	2,1	519	96	18,5

Juni 2015							
Deutschland	43.168	1.438	161	3,3	31.245	3.938	12,6
Schleswig-Holstein	1.329	77	7	5,8	1.150	152	13,2
Hamburg	921	38	7	4,1	187	35	18,7
Niedersachsen	3.567	156	14	4,4	3.577	428	12,0
Bremen	382	21	*	5,5	205	35	17,1
Nordrhein-Westfalen	7.757	264	40	3,4	5.349	631	11,8
Hessen	3.184	93	11	2,9	2.338	208	8,9
Rheinland-Pfalz	2.308	61	4	2,6	2.428	142	5,8
Baden-Württemberg	5.171	114	11	2,2	4.406	292	6,6
Bayern	5.603	91	13	1,6	4.522	196	4,3
Saarland	534	13	3	2,4	417	22	5,3
Berlin	1.372	64	*	4,7	452	116	25,7
Brandenburg	2.192	61	3	2,8	1.064	276	25,9
Mecklenburg-Vorpommern	1.502	41	6	2,7	1.063	269	25,3
Sachsen	3.409	154	25	4,5	2.310	717	31,0
Sachsen-Anhalt	2.327	158	11	6,8	1.335	354	26,5
Thüringen	1.610	32	*	2,0	442	65	14,7

Juni 2016							
Deutschland	47.861	1.508	159	3,2	31.142	3.806	12,2
Schleswig-Holstein	1.467	72	7	4,9	1.149	139	12,1
Hamburg	1.021	43	9	4,2	184	35	19,0
Niedersachsen	3.979	177	11	4,4	3.540	442	12,5
Bremen	433	22	-	5,1	250	38	15,2
Nordrhein-Westfalen	8.738	297	44	3,4	5.712	662	11,6
Hessen	3.512	85	13	2,4	2.181	179	8,2
Rheinland-Pfalz	2.484	54	4	2,2	2.202	128	5,8
Baden-Württemberg	5.661	128	9	2,3	4.624	299	6,5
Bayern	6.177	100	11	1,6	4.131	196	4,7
Saarland	556	12	4	2,2	406	23	5,7
Berlin	1.591	94	5	5,9	534	138	25,8
Brandenburg	2.481	80	6	3,2	1.068	241	22,6
Mecklenburg-Vorpommern	1.719	59	7	3,4	1.049	230	21,9
Sachsen	3.789	131	13	3,5	2.478	694	28,0
Sachsen-Anhalt	2.499	117	11	4,7	1.157	297	25,7
Thüringen	1.754	37	5	2,1	477	65	13,6

Juni 2017							
Deutschland	52.104	1.595	169	3,1	31.429	3.570	11,4
Schleswig-Holstein	1.631	80	7	4,9	1.160	130	11,2
Hamburg	1.087	43	7	4,0	203	38	18,7
Niedersachsen	4.432	198	16	4,5	3.564	420	11,8
Bremen	475	21	3	4,4	258	34	13,2
Nordrhein-Westfalen	9.695	300	41	3,1	5.584	618	11,1
Hessen	3.724	88	12	2,4	1.906	150	7,9
Rheinland-Pfalz	2.702	63	*	2,3	2.334	119	5,1
Baden-Württemberg	6.081	126	13	2,1	4.430	268	6,0
Bayern	6.771	111	15	1,6	4.180	169	4,0
Saarland	625	14	3	2,2	339	16	4,7
Berlin	1.788	105	6	5,9	442	107	24,2
Brandenburg	2.607	81	7	3,1	977	208	21,3
Mecklenburg-Vorpommern	1.887	55	*	2,9	935	184	19,7
Sachsen	4.154	175	17	4,2	2.467	601	24,4
Sachsen-Anhalt	2.125	50	5	2,4	743	197	26,5
Thüringen	2.320	85	13	3,7	1.907	311	16,3

Quelle: Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Beschäftigte im Alter von 15 bis 64 Jahre nach Wohnort in Deutschland.

\*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.